

GE MEIN DE ZUHAUSE

Zeitung der ÖVP-Ortsparteileitung Bad Loipersdorf



123. Ausgabe
April 2023
Zugestellt durch Post.at



Ein frohes Osterfest wünschen die ÖVP-Gemeinderäte

Bgm. Herbert Spirk, Vzbgm. Dietmar Fuchs, GK. Gernot Sammer, Helga Bierbauer, Jakob Gether, Johann Gollowitsch, Benjamin Höllerl, Robert Kogelmann, Johann Matzl, Josef Thier, Franziska Thurner, Michael Weber

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Liebe Jugend!



Wir erleben aktuell mannigfaltige Herausforderungen und befinden uns in keiner einfachen Zeit. Wir wollen aber nicht nur auf die krisenhaften Entwicklungen schauen, mit denen wir in den letzten drei Jahren konfrontiert wurden. Wenn ich auf das Jahr 2023 blicke, dann möchte ich Zuversicht und Optimismus in den Mittelpunkt stellen. Schauen wir uns nur die Corona-Pandemie an. 2020 war noch Ratlosigkeit angesagt. Heute aber haben wir eine Impfung und Medikamente. Das zeigt: Unsere Gesellschaft ist stark genug, Krisen zu überwinden und Lösungen auch für die schwierigsten Herausforderungen zu finden. Das gilt nicht nur für unsere Gemeinde, sondern für die gesamte Steiermark: Wir leben in einem Land mit vielen Vorzügen - ein erstklassiger Wirtschafts-, Forschungs- und Tourismusstandort. Das sehen wir an vielen Kennzahlen. Hinter all den Zahlen und Ziffern steckt aber viel mehr, nämlich menschliche Leistung. Die Leistung der Steirerinnen und Steirer sowie die der Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind die wahre Kraft unseres Landes bzw. unserer Gemeinde. Sie und unsere Mentalität sind das, was uns immer wieder Hoffnung gibt, was uns auch in herausfordernden Zeiten Zuversicht und Optimismus geben kann. Natürlich ist mir bewusst, dass es auch für alle eine Zeit voller Fragen ist. Und ich verstehe ebenso, dass bei vielen Menschen eine gewisse Angst vor der Zukunft mitschwingt. Genau in dieser Zeit der Unsicherheiten ist es wichtig, weiterhin eng und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Wir wollen auf das Gemeinsame in unserer Gemeinde schauen. Es wird viel von der „Spaltung der Gesellschaft“ geredet. Spaltung passiert, wenn die Leute aufhören, miteinander zu reden, wenn sie aufhören, einander zuzuhören. Umso wichtiger ist es, dass wir das Verbindende über das Trennende stellen und gemeinsam alles geben für unsere Gemeinde und unser Land.

Zahlreiche **Vereine** und **Körperschaften** haben die Wintermonate genutzt, um ihre Jahreshauptversammlungen abzuhalten, bei denen man einen Überblick über die rege Vereinstätigkeit und die Vorhaben für das laufende Jahr vermittelt bekam. Ich bin stolz auf sämtliche Vereine und Körperschaften in unserer Gemeinde! Denn sie sind es, die für den Zusammenhalt in der Gemeinde verantwortlich sind und dadurch auch mit Leben erfüllen. Ich möchte die Gelegenheit nützen, allen ehrenamtlichen Funktionären:innen für ihre bisherigen Tätigkeiten zu danken und viel Erfolg für das laufende Vereinsjahr zu wünschen.

Erfreulicherweise darf ich darüber berichten, dass der **Voranschlag** der Gemeinde Bad Loipersdorf für das Jahr 2023 – sowie auch die Jahre zuvor – wieder ausgeglichen erstellt werden konnte. Die Mitglieder:innen des Gemeinderates treffen Entscheidungen nach dem Prinzip der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit. Weiters werden natürlich sämtliche Möglichkeiten ausgeschöpft, welche vom Gesetz her vorgesehen sind, um einerseits Einnahmen und andererseits Fördermittel für diverse Projekte zu lukrieren. Auch der **Rechnungsabschluss** für das Jahr 2022 ist fertiggestellt und wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Die Wintermonate und die ersten Tage im Frühling wurden dazu genutzt, um Planungen durchzuführen und Projekte voranzutreiben, sodass diese im heurigen Jahr auch umgesetzt werden können. Nachstehend möchte ich die wichtigsten Gemeindeprojekte erwähnen:

Es wurde der Lückenschluss für die Ringleitung unserer **öffentlichen Wasserversorgung** im Bereich Rehgraben (vierte Thermalbohrung) bis zu der bereits bestehenden Leitung im Bereich Steinerstraße/Abzweigung Richtung Rehgraben errichtet. Weiters erfolgt eine Querschnittserweiterung von der Landesstraße L444 beginnend von der Abzweigung Brunnfeldweg bis zur **Tischlerei Edelmann**. Um für noch mehr Sicherheit zu sorgen, wird unmittelbar vor der Tischlerei Edelmann ein Hydrant aufgestellt. Aufgeschlossen wird das neu ausgewiesene Bauland in der KG Gillersdorf für die öffentliche Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Strom, Breitband und eine entsprechende Zufahrtsstraße. Des Weiteren erfolgt noch eine Querschnittserweiterung der öffentlichen Wasserversorgung im Bereich der Rittscheibrücke bis zum Installationsbetrieb **Markus Schweinzer**. Auch hier wird zur Sicherheit ein Hydrant aufgestellt.

Nach zweimaliger Verschiebung wird nun endgültig im Frühjahr die **Fassadensanierung** im Bereich des Feuerwehrhauses der **FF Dietersdorf** sowie des **Musikerheimes** in Angriff genommen und umgesetzt. Nach dem Beschluss des Gemeinderates haben wir die **Firma Tschandl** mit den Arbeiten betraut und auch bereits beauftragt. Mittlerweile abgeschlossen wurden die Generalsanierung der **Sportanlage** sowie die Errichtung einer Flutlichtanlage. Diesbezüglich erfolgt nach der offiziellen Eröffnung im April dieses Jahres in der nächsten Ausgabe von „Gemeinde Zuhause“ ein detaillierter Bericht.

Wie im Herbst des Vorjahres versprochen, begann der **Breitbandausbau** mit Glasfaser im Februar dieses Jah-

res. Es wird intensiv daran gearbeitet, und die Arbeiten schreiten voran. Sämtliche Arbeiten sollten bis spätestens Mitte 2024 fertiggestellt sein. Insgesamt können – soweit die Gemeindegänger:innen es wünschen – rund 93 % der Haushalte mit Breitband versorgt werden.

Seit Mitte 2021 befasst sich ein Arbeitskreis intensiv mit dem Thema „**Blackout**“. Mit einem externen professionellen Begleiter und Abteilungen der Gemeinde (Gemeindevorstand, Gemeinderäte und Mitarbeiter des Wirtschaftshofes) sowie Vertreter der einzelnen Feuerwehren werden Strategien entwickelt, um bei einem überregionalen längeren Stromausfall wichtige und notwendige Infrastrukturen bestmöglich funktionsfähig zu halten. Dazu wurden und werden laufend Investitionen getätigt – zuletzt in Stromgeneratoren mit hohen Kapazitäten, Treibstoffreserven und logistische Erfordernisse. Einen wesentlichen Anteil der Blackout-Vorsorge nimmt auch die Eigenvorsorge der Bevölkerung ein. Die Bevorratung – zumindest für eine Woche – mit Lebensmitteln, eine ausreichend bestückte Hausapotheke, sowie Batterien und Taschenlampen und – wenn möglich – eine Gas- oder Holzersatzkochstelle helfen im Katastrophenfall allgemeine Versorgungslücken zu überbrücken. Liebe Bewohner:innen, ich darf Sie auf diesem Wege recht herzlich zur **Informationsveranstaltung am Dienstag, 11. April 2023 mit Beginn um 19 Uhr im Pfarrheim** einladen. Eine gelungene Blackout-Vorsorge funktioniert nur, wenn wir uns alle im eigenen Verantwortungsbereich vorbereiten.

Neben den kleineren unbedingt notwendigen **Infrastrukturmaßnahmen** werden natürlich auch im heurigen Jahr wiederum diverse Gemeindestraßen und -wege in allen Katastralgemeinden saniert und mit einer Asphaltdecke überzogen.

Herzlich gratulieren möchte ich den Verantwortlichen zum Umbau unseres **Nah & Frisch-Marktes** im Ortskern, welcher ausgezeichnet gelungen ist. Ein diesbezüglich detaillierter Bericht erfolgte bereits in der letzten Ausgabe der Bad Loipersdorfer Gemeindenachrichten. Ein großes Danke an die Geschäftsführerin **Josefine Kummer** mit ihrem Team, die diesen Nah & Frisch-Markt mit viel Umsicht, Können und Kompetenz sowie überaus freundlich führt.



Feierliche Eröffnung nach dem Umbau beim örtlichen Nah & Frisch-Markt

Eine gelungene Veranstaltung war auch die erstmals durchgeführte **Obstbaumaktion** im Wirtschaftshof unserer Gemeinde. Die insgesamt 120 Bäume konnten an die interessierten Gemeindegänger:innen verteilt werden. Aufgrund des positiven Anklanges und Feedbacks werden wir auch im Jahr 2024 wiederum diese Obstbaumaktion organisieren und durchführen. Ein großes Dankeschön an Vizebürgermeister Mag. **Dietmar Fuchs** sowie Gemeinderätin **Franziska Thurner**, die diese Aktion initiiert haben.



Großer Andrang herrschte bei der „Obstbaumaktion“ im Wirtschaftshof Bad Loipersdorf

Nachdem einerseits der bestehende **Wirtschaftshof** in die Jahre gekommen ist und andererseits dieser aus allen Nähten platzt, beschäftigt sich aktuell der Bauausschuss sehr intensiv mit der Möglichkeit eines Zubaus am bestehenden Standort oder einer Neuerrichtung im Bereich des Wasserwerkes. Über das erarbeitete Ergebnis werde ich in einer der nächsten Ausgaben entsprechend berichten.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge muss ich die Auflösung der **Volkstanzgruppe** Loipersdorf bekannt



Josef Fuchs, Josefine und Alois Musilek, Sabine Heilinger sowie Bgm. Herbert Spirk bei der Überreichung einer Ehrenurkunde an das Ehepaar Musilek

geben. Die Volkstanzgruppe Loipersdorf, welche von **Josefine und Alois Musilek** im Jahre 1969 gegründet wurde, musste mangels Bereitschaft von Personen dem Verein beizutreten, am 22. Jänner 2023 aufgelöst werden. Im Laufe der etwas mehr als fünf Jahrzehnten war die Volkstanzgruppe ein fixer, wichtiger und äußerst wertvoller Kulturbotschafter unserer Gemeinde.

Die Mitglieder:innen der Volkstanzgruppe Loipersdorf haben durch ihre Auftritte unserer Bevölkerung in der Gemeinde, aber auch außerhalb der Gemeinde, in Österreich und im benachbarten Ausland viel Freude bereitet.

In meiner Funktion als Bürgermeister, aber auch als jahrelanges Ehrenmitglied – worüber ich mich sehr gefreut habe und dankbar bin – bedauere ich diese Entscheidung, obwohl ich sie auch verstehe.

Das weinende Auge ist natürlich, wie vorhin erwähnt, die Auflösung des Vereines mangels Nachwuchs. Die Volkstanzgruppe Loipersdorf wird eine große Lücke im kulturellen Leben unserer Gemeinde hinterlassen. Trotz allem sollten



Ein Foto der Volkstanzgruppe aus dem Jahr 2004

wir für diese mehr als fünf Jahrzehnte lang dauernden Darbietungen von Volkstanz und Brauchtum dankbar sein.

In den kommenden Wochen erfreuen uns die Vereine mit ihren Veranstaltungen, wie den Veranstaltungsankündigungen und dem Terminkalender zu entnehmen, mit einer Fülle an interessanten Ereignissen in unserer Gemeinde, welche allesamt zur positiven Weiterentwicklung beitragen.

Abschließend wünsche ich Ihnen und unseren Gästen für das bevorstehende Osterfest alles Gute, schöne und erholsame Feiertage sowie unseren Kindern einen braven „Osterhasen“.

Ihr Bürgermeister

Zur Beachtung für alle Hundebesitzer

Auszug aus dem Steiermärkischen Landessicherheitsgesetz betreffend Tier- bzw. Hundehaltung:

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind die Halter oder Verwahrer von Tieren verpflichtet, Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

Die Halter oder Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass

eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Übertretungen sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafen bis zu 2.000 Euro zu bestrafen.



Fremdwasser überlastet Kanalnetz

Nach den Unwettern in der vergangenen Zeit hatten viele Personen mit überfluteten Kellern und Wassermassen auf ihren Grundstücken zu kämpfen. Die Abwasserentsorger sehen einen direkten Zusammenhang zwischen den Hochwassern und dem Einleiten von illegalem Fremdwasser. Das Anschließen und Einleiten von Oberflächenwassern, sei es über Dachrinnen, Hofflächen oder Drainagen, in das öffentliche Kanalnetz ist verboten, denn kommen so enorme Regenmengen wie in der Vergangenheit, führt das zu Überschwemmungen.

Die Gemeinde Bad Loipersdorf wird im kommenden Jahr stichprobenweise Hauskanalschächte daraufhin kontrollieren, ob Fremdwasser eingeleitet wird. **Jedes Auftreten von solchen illegalen Einleitungen wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht und bestraft.**

Was gehört nicht in den Kanal

Was unerlaubt im Kanal landet, kommt auf alle in Form unnötiger Kosten zurück. Helfen Sie daher dem Kanalbetreiber – also der Gemeinde – die Umwelt zu schützen und teure Kosten bei der Abwasserreinigung zu sparen. Denken Sie daran: Die Umwelt gehört allen, und es sollte gemeinsam darauf geachtet werden, dass sich alle Menschen an ihr erfreuen können.

Nicht in den Kanal gehören:

Hygieneartikel – wie z.B. Binden, Tampons, Sliepeinlagen, Wattestäbchen, Strumpfhosen gehören in den Restmüll.

Küchenabfälle – wie z.B. Speisereste, Gemüse- und Obstabfälle gehören in den Biomüll. Fett und Speiseöle gehören zur Problemstoffsammlung.

Chemikalien – wie z.B. Lacke, Lösungsmittel, Spritzmittel gehören zur Problemstoffsammlung.

Rasenmähen

In der Gemeinde Bad Loipersdorf gibt es keine ortspolizeiliche Verordnung, wann Rasenmähen oder andere lärmerezeugende Arbeiten erlaubt sind. Trotzdem darf aufgrund der bestehenden Gesetzeslage nicht zu jeder Tages- und Nachtzeit Rasen gemäht werden.

Hier eine Empfehlung der Gemeinde:

Um Nachbarschafts- und Anrainerkonflikte zu vermeiden bzw. unnötige Störungen der örtlichen Gemeinschaft von vornherein auszuschließen, wird ersucht, das Rasenmähen und den Betrieb aller Arten von lärmerezeugenden Gerätschaften (Motor- und Kreissäge, Häcksler usw.) mittags von 12 bis 14 Uhr, an Samstagen ab 18 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig zu unterlassen.

Aufnahme von Ferienpraktikanten

Die Gemeinde Bad Loipersdorf stellt in den Monaten Juli und August 2023 für diverse Arbeiten im Bereich des Wirtschaftshofes (Rasenmähen, Strauchschnitt, diverse Reinigungsarbeiten u.v.m.) wiederum Ferienpraktikanten ein. Beabsichtigt ist eine Dauer von jeweils drei bis vier Wochen.

Anstellungserfordernisse: 16. Lebensjahr und Hauptwohnsitz in der Gemeinde Bad Loipersdorf.

Bewerbungen sind schriftlich, per Post oder E-Mail (gde@bad-loipersdorf.gv.at) an die Gemeinde Bad Loipersdorf, 8282 Bad Loipersdorf, Am Dorfplatz 44, bis **Ende April 2023**, einzubringen.

Bauberatungssprechtag

An **jedem ersten Donnerstag im Monat** findet in der Gemeinde Bad Loipersdorf im Beisein von SV DI **Willibald Boder** ein Bauberatungssprechtag in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 03382/8225-14 eine Woche vorher, ist unbedingt erforderlich. Die Beratung erfolgt unentgeltlich.

0800 44 99 33 **Psy Not.**



Das psychiatrische Krisentelefon für die Steiermark
24/7, anonym & kostenfrei

www.psynot-stmk.at

 

„Eine Prise Heiterkeit“ von Joschy Huber



Das Buch von Joschy Huber ist beim Autor selbst und in der Gemeinde Bad Loipersdorf zum Preis von 14 Euro käuflich zu erwerben.



OSTERFEUER: WICHTIGE HINWEISE AUS BRANDSCHUTZSICHT

WAS IST ZU BEACHTEN?

Mindestabstände einhalten:

- ➔ 40 Meter zu Baumbeständen
- ➔ 50 Meter zu allen Gebäuden
(bei Gefahrgut etc. > 100m)
- ➔ 50 Meter zu Straßen und
öffentlichen Verkehrsflächen

Zufahrt freihalten
für Feuerwehr &
Rettungskräfte.

Löschmittel
bereithalten:
Wasser, Sand,
Feuerlöscher.

Notruf 122

Hitzeentwicklung bedenken.

Sicherheitsabstände beachten.

Windrichtung beobachten.

Rauchentwicklung vermeiden.

Funkenflug unterbinden.

WIR WÜNSCHEN FROHE OSTERN !



Baustart für Österreichs größte begehbare Weinflasche mit Weinglas

Der Startschuss für die Errichtung der Hauptattraktion für den Themenwanderweg „Wein-Erlebnis-Weg Bad Loipersdorf“ ist erfolgt.

Der „Wein-Erlebnis-Weg Bad Loipersdorf“ gipfelt mit Mitte des Jahres im Höhepunkt der Umsetzung des Leader-Förderprojektes. Der Baustart für die Hauptattraktion erfolgt in den kommenden Wochen und wird das künftige Aushängeschild und Wein-Wahrzeichen darstellen.

Eine überdimensionale Weinflasche mit Weinglas wird entstehen: Gemäß dem Motto des Themenwanderweges „Vom Wasser zum Wein“.

Die Hauptattraktion umfasst eine kunstvolle, begehbare zwölf Meter hohe Holz-Weinflasche und ein sechs Meter hohes Edelstahl-Weinglas, welches gleichzeitig als Aussichtsplattform dient und einen berausenden Ausblick bietet. Errichtet wird dieses begehbare Kunstwerk vom regionalen **Spielweltenhersteller Agropac Holzwerke** aus Breitenfeld bei Riegersburg.

Ein **feierliches Eröffnungswochenende mit „Wein-Früh-schoppen“ am 9. Juni 2023** und **„Wein-Wandertag“ am 10. Juni 2023** wird den finalen Höhepunkt des Leader-Projektes der Gemeinde Bad Loipersdorf vollenden.

Mit dieser letzten Etappe ist der Wein-Erlebnis-Weg mit all seinen Highlights komplett: drei Rundwanderwege, vorbei an Österreichs größte begehbare Weinflasche mit Weinglas,

elf Jugend-Kunst-Attraktionen, fünf Wein-Rast-Platzln bei den Buschenschänkern und Weinbauern, eine Vinothek, drei Bauernläden, historischen Plätzen und jede Menge Naturschönheiten.

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms für die Entwicklung des ländlichen Raumes LE 14-20 mit Mitteln der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Steiermark gefördert.

Details unter www.loipersdorf.at/weinerlebnisweg



Landesprämierung - Steirisches Kürbiskernöl

Seit der ersten Landesprämierung im Jahr 2000 steht die Qualität des Steirischen Kürbiskernöls g.g.A. einmal jährlich auf dem Prüfstand. Die sensorische Kontrolle von Steirischem Kürbiskernöl erfolgt durch eine Gruppe speziell geschulter Verkoster, wodurch sich die Prämierung maßgeblich von einer Beliebtheitsverkostung unterscheidet.

2023 bewertete die 100-köpfige Fachjury vier Tage lang Farbe, Geschmack, Reintönigkeit und Konsistenz von 507 eingereichten Kürbiskernölen. Unglaubliche 455 Kürbiskernöle wurden prämiert. 288 von diesen ausgezeichneten Kürbiskernölen erzielten die absolute Höchstnote, dies ist unter anderem auf ein sehr gutes Kürbiskernjahr zurückzuführen. Erkennbar sind diese herausragenden Produzenten an der goldenen Plakette „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb 2023“. Unter den Ausgezeichneten war auch **Hannes Papst** aus Bad Loipersdorf.



Hannes Papst ist stolz auf seine Auszeichnung.

Der Voranschlag der Gemeinde Bad Loipersdorf für 2023

Im Haushaltsjahr 2023 kommen wieder zusätzliche finanzielle und wirtschaftliche Herausforderungen, wie z.B. die Energiekrise, hinzu. Die Erträge im Ergebnishaushalt wurden mit 4.538.100,00 Euro geschätzt - die Aufwendungen mit 4.833.200,00 Euro. Der Beitrag an den Sozialhilfeverband hat sich von 578.700,00 auf 725.000,00 Euro erhöht. Ein weiterer großer Brocken ist die Abwasserentsorgung über Jennersdorf mit einer Erhöhung von ca. 38.000,00 Euro. Die Gemeinde Loipersdorf bei Fürstenfeld Infrastruktur- und Entwicklungs-KG wurde mit 31.12.2021 aufgelöst, und im Jahr 2022 erfolgte die diesbezügliche Umsetzung. Alle Darlehen wurden als Neuzugänge der Gemeinde Bad Loipersdorf dargestellt. Durch den Verkauf der Therme Loipersdorf wurde auch die Beteiligung mit der Gemeinde Bad Loipersdorf aufgelöst. Die Darlehen betreffend der Thermalquelle Loipersdorf GmbH und Co KG wurden noch im Jahr 2022 getilgt und sind im Darlehensnachweis nicht mehr ersichtlich.

Für das Haushaltsjahr 2023 plant die Gemeinde Bad Loipersdorf Investitionsvorhaben in der Höhe von 622.900,00 Euro. Diese Anschaffungen sollen im Wesentlichen durch Eigenmittel, Förderungen sowie Gemeinde-Bedarfszuweisungen finanziert werden. Geplant ist die Sanierung der Fassade bei der FF Dietersdorf, Umbau Wirtschaftshof sowie die Fertigstellung des Umbaus der Sportanlage. Im Voranschlag 2023 wurden auch wieder Beträge für die Sanierungen der Gemeindestraßen und für diverse Wasser- und Kanalaufschlüsse veranschlagt. Bei den investiven Ausgaben wurden sämtliche geplante Vorhaben veranschlagt. Ob sie tatsächlich zur Umsetzung gebracht werden, hängt von der Finanzlage ab.

Franz Gether feierte sein 70. Wiegenfest

Franz Gether aus Dietersdorf, allseits als kulturell und gesellschaftlich bewandeter Gemeindegänger bekannt, feierte vor einigen Wochen seinen 70. Geburtstag. Das Wohl der Gemeindebevölkerung lag dem Jubilar immer sehr am Herzen, was er durch sein 30-jähriges Engagement im Gemeinderat zum Ausdruck brachte. Nicht nur sein Zahlentalent setzte er für die positive Bilanzierung des Gemeindebudgets ein, auch seine literarische Begabung fand in der Abfassung der Gemeindechroniken und der Thermenchronik seinen Niederschlag. Die Betreuung des Gemeindearchives wird von Franz Gether nach wie vor mit äußerster Gewissenhaftigkeit erledigt. Bgm. **Herbert Spirk** und Vzbgm. **Dietmar Fuchs** würdigten die Leistungen des Geehrten und dankten ihm vor allem für den Einsatz und die unzähligen großteils ehrenamtlich geleisteten Stunden, um die Belange für die Gemeinde Bad Loipersdorf voranzutreiben. Der Gemeindevorstand wünscht Franz Gether weiterhin alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und viel Freude auf seinem weiteren Lebensweg.



Vzbgm. Dietmar Fuchs, Jubilar Franz Gether, Zäzilia Gether-Gollowitsch und Bgm. Herbert Spirk

Zum 50. Geburtstag von Hannes Papst war „der Bär los“

Der umtriebige Buschenschänker **Hannes Papst** feierte im Jänner 2023 seinen 50. Geburtstag. Aus diesem Anlass startete er einen Aufruf, wonach er sich als Geburtstagsgeschenk Plüschbären wünschte. Die geladenen Gäste respektierten sein Anliegen und brachten ihm eine Unmenge an Teddybären mit, welche in einem selbstgefertigten „Bärengehege“ aufbewahrt wurden, bis sie von Hannes in diversen Kindergärten und anderen Institutionen an Kinder verteilt wurden. Auch die Kinder im Kindergarten Bad Loipersdorf durften sich über zahlreiche Bären freuen. Bgm. **Herbert Spirk** bedankt sich im Namen des Kindergartenteams für diese Geschenke bei Hannes Papst sehr herzlich und wünscht ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles Gute, viel Glück, Zufriedenheit und vor allem weiterhin viel Schaffenskraft und Gesundheit.



Viele Bären von Hannes Papst fühlen sich in ihrem neuen Zuhause im Kindergarten Bad Loipersdorf sehr wohl.

13. „Allerlei“-Schnapsen der ÖVP Bad Loipersdorf

Das am ersten März-Wochenende zur Tradition gewordene ÖVP-Schnapsen im **Gasthaus Jandl** in Bad Loipersdorf hat auch heuer wieder viele Kartenspieler:innen angezogen. Neben der Bevölkerung aus der Region duellierten sich gleichfalls Politiker und Feuerwehrfunktionäre aus nah und fern beim „Spiel 66“. Das Ziel von jedem Teilnehmer und jeder Teilnehmerin war neben der Geselligkeit den Gegner zu besiegen und als Gewinn ein „Allerlei“ (Hendl, Wurst, Brot, Pressewurst) mit nach Hause nehmen zu können. Für den Unterlegenen gab es jeweils einen Gutschein für eine Mischung. Parallel zum Schnapsen gab es wie immer ein Schätzspiel. Diesmal war die Anzahl von in einem Glas versteckter Knöpfe zu erraten. Zu gewinnen gab es vier Bauernkörbe und eine Packung Elsnegg-Wein. Dem Ergebnis am nächsten kam **Franz Höllerl** mit 1.793 Knöpfen. An zweiter Stelle landete **Christine Siegl** und den dritten Platz teilten

sich **Franz Grabner**, **Christian Siegl** und **Gernot Mild**. Die ÖVP Bad Loipersdorf, allen voran OPO Bgm. **Herbert Spirk**, ist sehr stolz auf die große Anzahl an Teilnehmer:innen und bedankt sich auf diesem Wege bei allen, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Schnapsen und Schnapsenrinnen mit Vzbm. Dietmar Fuchs



Die Feuerwehrfunktionäre stärkten sich mit einer Jause für das nächste „Bummerl“.



Bgm. Herbert Spirk, Bgm. Franz Zehner mit Altbgm. Willi Thomas



Charmante Bewirtung durch das Personal vom Gasthaus Jandl



GK Gernot Sammer, Christine Siegl, GR Michael Weber, Franz Höllerl, GR Johann Matzl, Christian Siegl, GR Robert Kogelmann, Franz Grabner, GR Johann Gollowitsch und Bgm. Herbert Spirk

Sanieren statt Neubau – schont Klima und Geldbörse

Bereits im September 2022 präsentierte unser Wohnbaulandesrat Hans Seitinger die Eckpunkte der wesentlich attraktiveren Sanierungsförderung. Seit 1. Jänner 2023 kann die neue Förderung nun beantragt werden. Mit der Reform wird nicht nur leistbarer Wohnraum geschaffen und das Klima geschützt, sondern es werden insbesondere auch die Steirerinnen und Steirer nachhaltig entlastet!

Insbesondere im Hinblick auf die gestiegenen Energiekosten kann mit einer Sanierung viel Geld gespart werden. Mit relativ wenig Aufwand, wie etwa dem Fenstertausch, lassen sich bereits große Energieeinsparungen erzielen. Darüber hinaus leisten Sanierungen auch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Ein zusätzliches Plus von Sanierungen ist, dass damit bestehende Gebäude optimal genutzt werden können, ohne zusätzlichen Boden zu versiegeln“, so unser Wohnbaulandesrat Hans Seitinger.

In der Steiermark werden jährlich etwa 8.000 Wohnungen und Häuser gefördert saniert. Damit wird ein wertvoller Beitrag sowohl zur Erhaltung und Moder-

nisierung bestehender Wohnhäuser und Wohnungen als auch zur Schaffung von neuem Wohnraum geleistet. Eine umfassend sanierte Wohnung reduziert den Heizwärmebedarf durchschnittlich um rund 70 Prozent. Bis zu 30 Prozent der anfallenden Sanierungskosten können durch die erhöhte Förderung vereinfacht beantragt werden. Außerdem schafft die neue Sanierungsförderung insbesondere Entlastung für Privatpersonen: Die Förder-schienen „Kleine Sanierung“ und „Umfassende energetische Sanierung“ können nunmehr vollständig online beantragt werden!

Das neue Maßnahmenbündel reicht von der Verbesserung der thermischen Qualität der



Wohnbaulandesrat Hans Seitinger: Sanierungen leisten auch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Foto: steiermark.at/binder

Gebäudehülle über die Umstellung bestehender Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen auf alternative Energieformen bis zur barrierefreien Gestaltung von Bestandswohnungen. Durch die Förderung der umfassenden

Sanierung und Assanierung werden in den steirischen Ortszentren attraktive und leistbare Wohnungen geschaffen. Für die denkmalgerechte Renovierung von baukulturell wertvollen Objekten gibt es zudem eine Förderungsmöglichkeit im Rahmen der Revitalisierung!

Mit der neuen Sanierungsreform schaffen wir leistbares Wohnen, tragen maßgeblich zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen im Bau- und Baunebengewerbe bei und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz!

Mehr Infos zur Förderung gibt es unter <https://www.stvp.at/lp/sanierungsfoerderung/> oder direkt per QR-Code!



Frohe Ostern!

EIN FEST DER HOFFNUNG
IN EINEM LAND MIT ZUKUNFT.

Ihr Landeshauptmann
Christopher Drexler

Tourismusverband

Gemeinsam Stärke zeigen

Der Tourismusverband Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland hat in seinem ersten Jahr viele kleine Puzzlesteine erfolgreich zusammengesetzt. Im neuen Jahr will man gemeinsam mit allen Partnern so richtig durchstarten, die Marke stärken und die Nächtigungszahlen weiter steigern, wie Vorsitzende Sonja Skalnik und Geschäftsführer Christian Contola im Interview verraten.



Christian Thomaser, Vorsitzende Sonja Skalnik und Geschäftsführer Christian Contola

Bevor wir einen Ausblick auf das Jahr 2023 machen – wie zufrieden waren Sie mit 2022?

Sonja Skalnik: Ich ziehe eine positive Bilanz, weil wir 20 Tourismusverbände und über 30 Gemeinden in ein Boot holen mussten. Wir haben viele kleine Puzzlesteine zusammengefügt und können einen positiven Blick nach vorne werfen. 2022 war das Jahr der Vorbereitung, 2023 werden wir die Erlebnisregion mit den richtigen Marketingmaßnahmen professionell präsentieren.

Christian Contola: Wir kommen gerade aus einer Klausur, wo wir uns bereits mit dem Tourismus im Jahr 2030, den aktuellen, erwarteten Trends und der Marktforschung beschäftigt haben. Hauptaufgabe ist es, all die Heraus-

forderungen gemeinsam mit allen Betrieben und Partnern in Angriff zu nehmen, weil nur das gemeinsame große Ganze das Beste für die Region erreichen kann.

Bei den Nächtigungen im Tourismusjahr 2022 war die Region die zweitstärkste in der Steiermark.

Christian Contola: Mit knapp zwei Millionen Nächtigungen waren wir trotz schlechter Prognosen schon wieder knapp an den Zahlen vor Corona.

Sonja Skalnik: Für 2023 schauen die Prognosen viel besser aus. Wir werden unsere Region sehr stark nach außen tragen und hoffen, vielleicht schon heuer wieder dort zu sein, wo wir 2019 mit über zwei Millionen Nächtigungen waren.

Was stimmt Sie so zuversichtlich?

Sonja Skalnik: Das Thermen- & Vulkanland ist eine starke Marke und wir decken als Ganzjahresdestination alles ab.

Christian Contola: Wir haben sechs Thermen, perfekte Ausflugsziele und eine große kulinarische Vielfalt, die besonders geschätzt wird. Dazu kommt die Herzlichkeit und Gastfreundschaft, die unsere Gäste immer wieder als einen Hauptgrund anführen, warum sie bei uns Urlaub machen.

Spürt auch der Tourismusverband Thermen- & Vulkanland einen Arbeitskräftemangel?

Christian Contola: Ja, aber wir gehen dieses Problem aktiv an und wollen Vorreiter in der Steiermark sein. Das

Projekt „Employer Branding“ läuft und wir arbeiten daran, nicht nur unsere Marke zu stärken, sondern den Tourismus in der Region zu einem noch attraktiveren Arbeitgeber zu machen. Wir wollen und werden uns von anderen Wettbewerbern am Arbeitsmarkt positiv abheben.

Wie soll das gelingen?

Sonja Skalnik: Wir haben ein Leader-Projekt gestartet, das viele Maßnahmen umfasst. So wird es eine Mitarbeiter-Card geben, die den Arbeitnehmer:innen viele Vorteile bringen wird. Diese Card wird auch die Arbeitgeber – das sind alle Tourismusbetriebe im Thermen- & Vulkanland von den Thermen über die Beherberger bis hin zu den Ausflugszielen - attraktiver machen, zudem wird es auch ständige Weiterbildungen geben, um für zukünftige Herausforderungen gerüstet zu sein.

Welche Aktivitäten und Maßnahmen sind 2023 geplant?

Christian Contola: Der offizielle Startschuss erfolgte von 30. März bis 2. April beim Steiermark-Frühling auf dem Wiener Rathausplatz, bereits davor waren wir bei der internationalen grünen Woche in Berlin, auf der f.r.e.e. (größte Reise- und Freizeitmesse Bayerns in München) und der Ferienmesse in Wien.

Sonja Skalnik: Dazu kommt das Aufsteuern in Graz oder die Wein & Genuss in Linz, wo wir mit 25 Winzern vertreten sein werden. Zudem bemühen wir uns um möglichst viele Busreisen in unsere Region.

Wann beginnt die Saison im Thermen- & Vulkanland so richtig?

Christian Contola: Wir sind eine beliebte Ganzjahresdestination, aber mit den Openings zu Frühlingsbeginn bekommt der Tourismus nochmals einen richtigen Schub. Der frühe Frühling

ist eine große Stärke unserer Region: Während anderswo noch Schnee liegt, sind bei uns bereits viele Menschen nicht nur mit dem Rad in der Natur unterwegs oder schlagen auf den vier Golfplätzen ab.

Sonja Skalnik: Ein erstes Highlight war der Vulkanland Frühlingslauf am 18. März in Leitersdorf, welcher ab diesem Jahr ein offizieller Partnerlauf des Vienna City Marathons ist. Ein weiterer Höhepunkt ist das traditionelle Anradeln in Bad Radkersburg, dazu kommen die Thermen- & Vulkanland Golftage.

Verraten Sie uns weitere touristische Höhepunkte in diesem Jahr?

Sonja Skalnik: Es gibt viele Erlebnisse, bei denen man einfach dabei sein muss. Vom Klöcher Winzerzug über Terra Vulcania in St. Anna/Aigen bis hin zu den vielen weiteren Weinfesten oder Kirtagen, die große Tradition haben. Dazu kommen viele kulturelle Veranstaltungen, die im ganzen Jahr geboten werden – und natürlich die Schlösser und Burgen, Museen oder die Vulkanland Route 66, die ganzjährig etwas zu bieten hat.

Christian Contola: Im Sommer locken Bad Radkersburg, Fehring, Feldbach und Fürstenfeld mit tollen Events in die vier Städte der Region. Bei uns ist wirklich immer was los und die Aufgabe des Tourismusverbandes Thermen- & Vulkanland ist es, gemeinsam mit den Gemeinden diese Vielfalt an Veranstaltungen zu präsentieren.

Sind noch alle ehemaligen Tourismusbüros für die Gäste geöffnet?

Christian Contola: Ja, wir entwickeln uns mit unserer Bürostrukturreform laufend weiter und bemühen uns, den Gästen die bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen.

Sonja Skalnik: Unser Team in den einzelnen Gästeinformationen hat ein

geballtes touristisches Wissen wie auch alle anderen Mitarbeiter:innen, die in den diversen Bereichen tätig sind!

Wie verläuft die Zusammenarbeit mit Steiermark Tourismus?

Sonja Skalnik: Sehr gut, es gibt regelmäßige Treffen mit den anderen Erlebnisregionen und dem Steiermark Tourismus, wobei ein reger Erfahrungsaustausch betrieben wird.

Im Oktober letzten Jahres hat der Tourismusverband Thermen- & Vulkanland sein Magazin „Sehnsuchtsland“ präsentiert. Sind weitere Ausgaben geplant?

Christian Contola: Mitte März ist die Frühjahr/Sommer-Ausgabe in einer Auflage von 60.000 Magazinen erschienen, diese wurden wieder an rund 36.000 Haushalte in unseren Tourismusgemeinden verschickt. Zusätzlich werden wir das Magazin an die Besucher:innen der Ferienmesse und des Steiermark-Frühlings in Wien verteilen, um Menschen einen Aufenthalt im Thermen- & Vulkanland schmackhaft zu machen.

Was wünschen Sie sich vom Tourismusjahr 2023?

Sonja Skalnik und Christian Contola: Wir sind bemüht, die besten Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Jahr für unsere Erlebnisregion zu schaffen. Wenn wir alle – Tourismusverband, Thermen, Gemeinden, Betriebe, Leader Regionen und die Regionalentwicklung – gemeinsam an einem Strang ziehen und den Gästen unsere Region noch näherbringen, werden wir unsere großen Ziele zum Wohle aller im Thermen- & Vulkanland schneller erreichen. Um noch stärker auftreten zu können, verstärken auch wir unser Team und laden alle am Tourismus-Interessierten ein, sich bei uns zu bewerben und vielleicht schon bald dort arbeiten zu können, wo andere Urlaub machen.

Thermenresort Loipersdorf

An jedem Tag der Woche im Thermenshop einkaufen gehen

Im Thermenshop des Thermenresorts Loipersdorf findet man sowohl unter der Woche als auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen die passende Mode. Denn die neue Kollektion mit Top-Modellen, z. B. von Esprit und Roxy, sind da: Bademode passend für jede Figur bis Größe 54 und Cup F.

Das Sortiment im Thermenshop ist vielfältig! So finden Sie hier neben eleganter Bademode und -kleidern auch Bademäntel, Hand- und Duschtücher. Weiters Hygieneartikel für den täglichen Bedarf, Spielwaren und Geschenkartikel.

Und: Im Thermenshop einkaufen, können Sie auch ohne Thermeneintritt. Einfach zum Gäste-Service-Center im Eingangsbereich des Thermenresorts kommen – gerne wird der Zutritt zum Thermenshop gewährt, damit man ausgiebig an jedem Tag in der Woche flanieren kann.



Mondscheinschwimmen im Thermen- und Erlebnisbad

Jeden ersten Freitag im Monat erleben die Gäste des Thermenresorts einen besonderen Abend: Mondscheinschwimmen im Thermen- und Erlebnisbad bis ein Uhr. Feuerkörbe rund um die beleuchteten Pools, schwimmende Cocktails, im Hintergrund dezente Musik, wohlrig warmes Thermalwasser und über einem nur der Sternenhimmel – all das gibt´s zum regulären Eintrittspreis! Natürlich hat auch das Saunadort geöffnet. Übrigens: An den anderen Freitagen ist im Thermen- und Erlebnisbad sowie Schaffelbad bis 23 Uhr für euch geöffnet. Romantik pur. Loift bei uns. Die nächsten Termine Mondscheinschwimmen im Thermen- und Erlebnisbad: 5. Mai, 2. Juni und jeden weiteren ersten Freitag im Monat. Nähere Infos: www.therme.at/mondscheinschwimmen



VORTEILSKARTE

HOLEN UND RABATT SICHERN!

SONDERAKTION

-30% RABATT AUCH AM WOCHENENDE
in der Zeit von 17.4. – 30.6.2023.



Die Vorteilskarte des Thermenresorts Loipersdorf ist eine besondere Wertschätzung für die Bürgerinnen und Bürger der Region. Durch eine Kooperationsvereinbarung der Gemeinde mit der Therme sind **Ermäßigungen** von bis zu **50%** auf Eintrittskarten möglich.

IHRE VORTEILSRABATTE*:

- **30% Rabatt** auf Tageskarten sowie Abendkarten ab 16 Uhr für das Thermen- und Erlebnisbad sowie Schaffelbad, in der Zeit von **17. April bis 30. Juni** täglich (ohne Ausnahmen) beim Kauf der Karten online unter shop.therme.at/tickets
- **50% Rabatt** auf Abendkarten ab 18 Uhr für das Thermen- und Erlebnisbad sowie Schaffelbad, täglich (ohne Ausnahmen)

SO FUNKTIONIERT'S:

- 1 Anmelde-Formular beim Gäste-Service-Center im Thermenresort Loipersdorf ausfüllen (Öffnungszeiten: täglich 8-18 Uhr)
- 2 aktuellen **Meldezettel** (Hauptwohnsitz in der Gemeinde und max. 3 Monate alt) und amtlichen **Lichtbildausweis** vorzeigen
- 3 Foto machen lassen
- 4 Vorteilskarte in Empfang nehmen
- 5 Eintrittskarte an der Thermen-Kassa oder im Online-Shop des Thermenresorts Loipersdorf (mittels aufgedrucktem Rabattcode) kaufen
- 6 Badespaß und Wellness genießen

LTR THERMENRESORT LOIPERSDORF GMBH, THERMENSTRASSE 152, 8282 BAD LOIPERSDORF, TEL.: 03382/8204-0, THERME.AT

*Gültig bis 31.12.2023. Rabatte werden nur gegen Vorlage der Vorteilskarte an der Thermen-Kassa gewährt (auch bei Online-Buchung). Rabattcode ist im Online-Shop des Thermenresorts einlösbar. Nicht mit anderen Rabatten/Aktionen kombinierbar. Nicht übertragbar. Nur nach Verfügbarkeit.

Thermenhotel Das Sonnreich

Kulinarische Köstlichkeiten beim Sonntagsbrunch im „Das Sonnreich“

Vielfalt gehört im Das Sonnreich einfach dazu. Der genussvolle Sonntagsbrunch findet im Hotel in regelmäßigen Abständen statt. Regionale Schmankerl sowie internationale Köstlichkeiten dürfen hierbei nicht fehlen.

Genießen Sie eine kurze Auszeit und lassen Sie sich verwöhnen – auch perfekt geeignet als Geschenk! Für 39 Euro schlemmen Sie am Buffet so viel und sooft Sie wollen, selbstverständlich sind ein Glas Aperitif und ein Kaffee oder ein Tee inkludiert.

Die nächsten freien Termine sind:

- 23. April Erdbeer & Spargel
- 14. Mai **Muttertagsüberraschung**
- 21. Mai Maibock und Navetten

Nähere Infos und Reservierungen unter info@sonnreich.at oder unter 03382 / 20 000



GRATIS EINTRITT INS THERMEN- UND ERLEBNISBAD

Loipersdorf
Thermenresort

UNSER OSTER- GESCHENK FÜR DICH

**Hole dir einen Geschenkgutschein vom
Thermenresort Loipersdorf und erhalte
einen Eintritt ins Thermen- und Erlebnisbad
kostenlos dazu!**

WIE? Geh auf therme.at/gutscheine oder komm direkt ins Gäste-Service-Center im Thermenresort. Dort kannst du ganz einfach einen Geschenkgutschein für Ostern kaufen. Ab einem Gutscheinwert von € 100,- bekommst du einen Tageseintritt* geschenkt, beim Kauf eines Gutscheins in Höhe von € 50,- einen Abendeintritt. Die Osteraktion gilt von 06.03. bis 10.04.2023.

**Gelungenes Ostergeschenk für
dich und deine Liebsten.**

Loift bei uns!

*Der Osteraktion-Thermeneintritt für einen Erwachsenen ins Thermen- und Erlebnisbad kann in der Zeit von 17.04. bis 30.06., Montag bis Sonntag, eingelöst werden. Ausgenommen sind Feiertage, Fenstertage und verlängerte Wochenenden. Keine Auszahlung von Retourgeld und keine Barablässe möglich. Nicht zum Weiterverkauf bestimmt.



www.iaf.at

Verfahren • Apparate • Anlagen • Automatisierung • Sondermaschinen

Wir liefern maßgeschneiderte und individuelle elektrotechnische Systemlösungen für Ihre Wasserversorgungs-, Wasseraufbereitungs- und Abwassereinigungsanlagen. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitern begleiten wir Sie gerne von der ersten Idee bis hin zur erfolgreichen und normgerechten Umsetzung Ihres Projektes.

AUTOMATISIERUNG UND VERNETZUNG

Die Automatisierung von Neu- oder Bestandsanlagen realisieren wir mit unserem jahrelangen Know-how, effizienten Lösungen und größtmöglicher Prozesssicherheit

BLACKOUT-VORSORGE

Um die kommunalen Infrastrukturnotversorgung im Falle eines Blackouts zu gewährleisten, liefern wir mobile als auch stationäre Notstromanlagen mit automatischer Netzumschaltung.

ENERGIEMANAGEMENT

Durch die Analyse des Energieverbrauches kann das Einsparpotential Ihrer Anlage mit Hilfe des Energiemanagements optimiert werden. Besonderes Augenmerk liegt auf der Nutzung eigener Energiequellen wie Blockheizkraftwerk, Photovoltaikanlagen, usw.



AUTOMATION & CONTROL GmbH

Christof Koinegg
+43 (0) 3462 5860 0
christof.koinegg@iaf.at
www.iaf.at



www.rpk.at

Vor 20 Jahren begann für Bernhard Siegl alles...

„Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Von 1989 bis 1992 absolvierte ich meine Lehre bei der **Firma Grundmann** als KFZ-Techniker in Hartl, wo ich bis 2007 beschäftigt war. Ich blicke noch immer sehr zufrieden an meine Lehrzeit zurück, da ich sehr viel gelernt habe und weiß dies bis heute noch zu schätzen.

Am 3.3.2003 gründete ich einen KFZ-Handel in Dietersdorf und arbeitete noch weiterhin Vollzeit bei der Firma Grundmann. Von 2005 bis 2007 reduzierte ich meine Stundenanzahl und arbeitete nur mehr Teilzeit bei der Firma Grundmann. Von März 2007 bis 2009 arbeitete ich selbstständig in Dietersdorf in meiner Garage, wo ich Autos reparierte und aufbereitete. Schon von Beginn an kaufte und verkaufte ich Autos.

Um die Erfolgsgeschichte weiterhin aufzubauen, entschloss ich mich, eine Werkstatt in Stein bei Bad Loipersdorf zu bauen und beschäftigte dort einen KFZ-Techniker. Inzwischen wurde die Mitarbeiteranzahl auch weiterhin aufgestockt. 2011 kam ich zum Entschluss, eine komplett neue Werkstatt in Dietersdorf bei Bad Loipersdorf mit Verkaufsfläche zu errichten, welche sich neben meinem Wohnhaus befindet. Dort habe ich einen weiteren KFZ-Techniker aufgenommen. Im Laufe der Zeit kaufte ich einen Autoplatz direkt neben der Hauptstraße. Die Erfolgsgeschichte ging aber noch weiter. Seit 2011 bin ich Lada-Vertragshändler. Von 2011 bis 2021 habe ich österreichweit die meisten Neufahrzeuge von Lada verkauft.

2014 gründete ich eine GmbH. Nun habe ich sieben Mitarbeiter:innen, darunter drei KFZ-Techniker, einen Autoaufbereiter, einen Spengler/Lackierer und zwei Büro-mitarbeiterinnen. Die Unterstützung meiner Frau, meiner



Tochter und meines Schwiegersohnes möchte ich besonders hervorheben, sie helfen mir in sämtlichen Angelegenheiten. Ich selbst arbeite noch aktiv in der Werkstatt und im Autoverkauf mit. Die Qualität liegt mir sehr am Herzen. Durch unser Top-Service und den ständigen Weiterbildungen können meine Mitarbeiter:innen unsere Kunden:innen bestens betreuen. 2022 kaufte ich die Lackiererei in Fürstenfeld. Dankbar schaue ich nun zurück und möchte mich bei all meinen Kunden:innen und Mitarbeiter:innen bedanken.“

Bgm. Spirk spricht seine Wertschätzung aus und ist stolz, einen derart innovativen, kundenfreundlichen und aufstrebenden Betrieb in seiner Gemeinde zu haben. Er wünscht weiterhin viel Erfolg und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit, der er auch in Zukunft mit Freude entgegenseht.

AutChausC
Siegl GmbH

Werkstatt aller Marken
An- & Verkauf von **NEU- & GEBRAUCHTWAGEN**
& **NUTZFAHRZEUGE** aller Marken

Sportplatzstraße 172 • A-8282 Bad Loipersdorf

Tel.: 03382 / 82 19

Mobil: 0664 / 505 84 85



www.AUTO-SIEGL.at

Congress Loipersdorf

Kommunalwirtschaftsforum & FLGÖ Bundesfachtagung

Die Kommunalwirtschaft steht vor großen Herausforderungen. Hier setzte das Kommunalwirtschaftsforum & der FLGÖ bei der Bundesfachtagung, am 9. und 10. März 2023, an, um über Lösungsansätze zu sprechen. Die Teilnehmer:innen erwartete ein spannendes Programm mit inspirierenden Workshops und informativen Vorträgen. Der Congress Loipersdorf bot dafür den passenden Rahmen.

Entscheidungssträger aus der Kommunalwirtschaft, wie Bürgermeister:innen, Amtsleiter:innen sowie Gemeinderäte diskutierten im Zuge des Kommunalwirtschaftsforums & FLGÖ Bundesfachtagung über relevante Themen wie Personalmanagement, Employer Branding und die Herausforderungen des Klimawandels. Sie sprachen über die Entwicklungsmöglichkeiten in der Digitalisierung und die Wichtigkeit einer funktionierenden Ortsinfrastruktur, sowie weitere Vorhaben, die Österreichs Kommunen bewegen.

Infrastruktur als Basis für kommunales Zusammenleben

Die Infrastruktur in einer Gemeinde zu erhalten und zu verbessern, ist eine kommunale Kernaufgabe. Bei der Fachtagung ging es unter anderem um Problemfelder wie Nahversorgung und Gastrosterben, um Auswege aus dem Ärztemangel, der durch eine Pensionierungswelle noch prekärer werden wird, sowie um Ideen für Mobilitätsangebote in der Gemeinde. Vortragende und Besucher:innen erarbeiteten Antworten darauf, wie Projekte mit aktuellen und Dauerthemen wie der Bodenversiegelung, der Raumordnung oder den Klimazielen, bestmöglich in Einklang gebracht werden können.

Eine gelungene Veranstaltung, zukunfts- und lösungsorientiert auf vielen wichtigen Ebenen der Kommunalwirtschaft.

Digitalisierung im Einklang mit dem Klimawandel

Für Gemeinden wird es immer schwieriger die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Angesichts der zahlreichen Krisen, muss ein Wandel auch in den Kommunen stattfinden. Und so lautet die Devise: Raus aus Öl/Gas und Alternativen in Erwägung ziehen! Doch was sind Alternativen? Antworten lieferte das Kommunalwirtschaftsforum & FLGÖ, bei dem es neben dem Energiethema (inklusive dem EAG und seinen Auswirkungen) auch um den Breitbandausbau, um Kreislaufwirtschaft und die sich ändernden Lebensumstände der Bevölkerung – Stichwort Homeoffice – ging.

Diesbezüglich wären wir dann auch schon beim nächsten Punkt: Der Digitalisierung. Ein struktureller Wandel, der keinen Lebensbereich auslöst und neue Prozesse für die Gemeinden und für die Wirtschaft verursacht, die mit Kosten und erhöhtem Aufwand verbunden sind. Teilnehmer:innen erfuhren, wie Gemeinden die Digitalisierung bereits nutzen, um zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort zu werden und ihre Bürger:innen besser in Entscheidungs- und Planungsprozesse miteinzubeziehen.

Kommunalwirtschaft auf der Suche nach Personal

Für Österreichs Gemeinden wird es in nahezu jedem kommunalen Aufgabenbereich zunehmend mühsamer, geeignetes Personal zu finden. Die demographische Entwicklung und starre Gehaltsschemata verschärfen die Lage zusätzlich. Die Fachtagung im Congress Loipersdorf bot die optimale Plattform, um Klartext zu sprechen!

Kindergarten Bad Loipersdorf

Fasching Kunterbunt

Am Freitag vor den Ferien durften die Kinder beliebig verkleidet in den Kindergarten und in die Kinderkrippe kommen. Zuerst erwartete alle Kinder ein spannendes Kasperltheater im Turnsaal und danach gab es für jede Gruppe eine leckere Jause, sowie Faschingskräpfen. Es war ein lustiger und kunterbunter Vormittag mit verschiedenen Spielen, Luftballons und viel Musik!



Evolutionpädagogische Workshops im Kindergarten

Eine durchwegs bewegte und lustige Evo-Workshop-Reihe findet einmal im Monat an zwei verschiedenen Tagen im Kindergarten Bad Loipersdorf statt. Die Kinder können die Bewegungsabläufe der Evolution vom Robben, Krabbeln über das geduckte und aufrechte Gehen in den einzelnen Workshops zu den Stufen noch mal motorisch durchleben. Die Evolutionpädagogik beinhaltet auch sehr viel Kinesiologie und hilft dabei, Stressthemen und Blockaden mit gezielter Bewegungsübung aufzulösen. Dabei werden die beiden Gehirnhälften besser vernetzt und auch das Lernen kann leichter gelingen. Nähere Infos bekommt ihr gerne bei **Nadine** und **Nicole**.



Schminktag in unserem Haus

Schmetterlinge, Spidermans, Rehe, Eisprinzessinnen und viele andere geschminkte Gesichter konnte man an diesem Tage sein.



Bunt geschminkte Kindergesichter

vernetzt entfalten
MIT DER EVOLUTIONSPÄDAGOGIK®

Nicole Supper
Elementarpädagogin, Hortpädagogin
Evolutionpädagogin® &
Lernberaterin® P.P.,

0664 2446954
nicole.eichinger@gmx.net

Nadine Maurer
EVOLUTIONSPÄDAGOGIN
LERNBERATERIN P.P.
ELEMENTARPÄDAGOGIN

Mithilfe der Evolutionpädagogik kann man schnell und effektiv Blockaden durch gezielte Bewegungen auflösen.


Nadine Maurer
0664/2312912
nadine-maurer@gmx.at



POSSEHL SPEZIALBAU GESMBH
Alte Hauptstraße 31
9112 Griffen
Tel. +43 (4233) 2107-0
Fax +43 (4233) 2107-15
e-mail: office@possehl-spezialbau.at

ARBEITSPROGRAMM

- + Straßensanierung
- + Bodenbeschichtung
- + Betonsanierung

Tierfasching

In der Woche vor den Ferien waren in der Regenbogengruppe verschiedenste Tiere unterwegs – vom Hasen bis zum Reh wurden die unterschiedlichsten Tierkronen gestaltet. An diesem Tag wurden die Kinder auch dazu geschminkt und als Abschluss gab es eine lustige Mitmachgeschichte mit Instrumenten. Es war ein toller Vormittag!



Lustige Tier-Verkleidungen im Kindergarten

Bildungsbereich: Natur und Technik in der Kinderkrippe

Spannende Experimente mit Wasser, Eis, Öl, Tinte, Salz usw. konnten die Krippenkinder im Alltag hautnah erleben. Die Kinder konnten Einblick in einfachste Experimente und Versuche gewinnen und dabei interessiert beobachten, was sich verändert und was passiert. Dabei konnten die Sinne und die Wahrnehmung geschult werden.

Die Schülerin **Céline** der BAFEP Oberwart hat den Kindern auch Einblicke in einfachste Experimente gezeigt, wo die Kinder auch tatkräftig mitwirken konnten. Zum Abschluss hat jedes Kind sein eigenes Experiment in einem kleinen Fläschchen mit nach Hause nehmen dürfen.

Auch bei handwerklichen Aktivitäten waren die Kinder sehr interessiert dabei. Beim Zusammenbauen der neuen Regenbogenwippe bzw. Regenbogenrutsche haben die Kinder mitgeholfen und zugeschaut.



Colombinas Mitmachzirkus

Colombina machte sich mit ihrem Koffer auf den Weg und fand im Kindergarten, was sie suchte: den perfekten Ort für ihren Mitmachzirkus. Doch bevor die Vorstellung beginnen konnte, mussten noch viele Dinge erledigt werden, die man halt so macht, wenn noch ein bisschen Zeit übrig ist und man etwas Lampenfieber hat. Zum Glück waren viele Kinder da, denn ohne deren Hilfe konnte die Vorstellung nie und nimmer zustande kommen.

Colombinas Mitmachzirkus ist ein Stück über die Freude an den „kleinen“ Dingen des Lebens, den Umgang mit Lampenfieber und das gemeinsame Erleben einer Zirkusvorstellung. Die Kinder durften in Kostümen mitspielen und sich eine passende Zirkus-Rollen aussuchen und sich auf der Bühne ausprobieren. Von waghalsigen Seiltänzer:innen über bärenstarke Frösche und mutige Hasen oder einem pieksigen Flohzirkus war alles möglich.



Große Begeisterung bei Colombinas Mitmachzirkus



Waghalsige Seiltänzerinnen



Bärenstarke Frösche

Mit den Bären von **Hannes Papst's 50er Feier** haben auch die Kleinsten ein große Freude.





Gestalten **Sie den Abschied persönlich!**



EDEN

BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

ANDREAS TAUCHER INFORMIERT



Andreas Taucher
(Filialleiter)



Filiale Fürstenfeld
Grazerplatz 9, 8280



Filiale Rudersdorf
Hauptstraße 8, 7571

0-24h erreichbar

03382 / 71 815

Besuchen Sie uns
auf unserer Homepage!

www.eden.co.at

Ihr Vertrauen ist wertvoll für uns.
Wir gehen achtsam,
sensibel und sorgsam damit um.

Hat der Arzt den Totenschein ausgestellt, ist es Aufgabe der Bestatter Ihres Vertrauens, den Verstorbenen zu überführen.

Das heißt, der Verstorbene wird vom Bestatter erstversorgt bzw. zum Bestimmungsort (Kühlraum) bzw. Bestattungsinstitut überführt, wo in weiterer Folge das Waschen, ankleiden und einsargen erfolgt.

Wenn ein Mensch zuhause verstirbt, ist es wohl einer der emotionalsten Momente für die Angehörigen. Nicht selten sind sie mit all dem Gefühlschaos überfordert. Auch wenn man mit dem Tod rechnen musste, ist man doch von den Emotionen, die der Tod mit sich bringt, übermannt.

Es ist sehr wichtig, sich Zeit zu nehmen, um sich vom Toten zu verabschieden. In diesem Moment eilt nichts.

Es ist ein erstes großes Abschiednehmen, die liebe verstorbene Person uns Bestattern zu übergeben und anzuvertrauen. Und wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und unterstützen und begleiten Sie einfühlsam und pietätvoll, auch in allen weiteren erforderlichen Prozessen der Trauer.

Verabschieden Sie sich mit Worten und mit Gesten so, als würde der liebe Verstorbene noch leben. In aller Ruhe. Geben Sie etwas mit auf die letzte Reise, seine Uhr, die er immer anlegte, bevor er das Haus verließ, oder ein Stofftier, etwas, was für Sie tröstlich ist.

Die Lieblingskleidung und Sargbeigaben können in Ruhe vorbereitet und bei der Bestattung vorbeigebracht werden.

Wir beraten Sie bei der richtigen Auswahl des Sarges und ermutigen die Angehörigen, den Abschied persönlich zu gestalten.

In ruhiger und friedlicher Atmosphäre wird der Leichnam behutsam gewaschen, bei Bedarf rasiert und schön angekleidet. Mit Unterwäsche, Strümpfen oder Socken, Hemd, Shirt, Hose oder Kleid, Jacke, Sakko, Halstuch, Krawatte, Hut, und wenn gewünscht, kann auch die Brille aufgesetzt werden.

Nach besonderen Wunsch der Angehörigen wird die verstorbene Person schön frisiert, kosmetisch behandelt oder geschminkt.

Im Anschluss wird der/die Verstorbene bestmöglich in den Sarg - würdevoll - eingebettet. Der Sarg ist innen mit Stoff ausgekleidet und zusätzlich mit einer Sargmatratze, einer Decke und einem weichen Kissen ausgestattet.

Sargbeigaben, das letzte persönliche Lebewohl

Für die verstorbene Oma zum Beispiel waren die Enkelkinder ihr Ein und Alles. Fotos und selbstgebastelte Kettchen liegen bei ihr im Sarg.

Eine geschriebene Botschaft der Familie oder Freunde oder auch ein Brief, in dem geschrieben steht, was zu Lebzeiten nicht ausgesprochen werden konnte. Selbstgemalte Bilder oder Fotos, Kuschteliere und Schmuck. Dem Opa einen Geldschein in die Tasche stecken, weil er immer Geld eingesteckt hatte. Etwas, was dem Verstorbenen am Herzen lag und passend als Sargbeigabe ist.

Uns ist ein würdevoller Umgang mit den Verstorbenen wichtig. „Geht nicht“ gibt's nicht bei uns. Wir sind stets umfassend bemüht, die Wünsche der Angehörigen umzusetzen, von der Abholung des Verstorbenen, der Einbettung in den Sarg bis zur Beisetzung. Gestalten Sie die Verabschiedung so persönlich wie möglich.

Wir beraten und begleiten Sie einfühlsam und kompetent!

Tourismuskindergarten Bad Loipersdorf

Seit Jahresbeginn war schon einiges los...

„Jo so woa´s zu Urliomas/Urliopas Zeit“ war ein Projekt, bei dem die Kinder lernten, wie es früher war. Es wurde Kaffee gemahlen und Butter mit der Hand geschlagen...



Kaffee mahlen machte den Kindern Spaß



Große Begeisterung der Kinder beim Butter machen

So feierte der Tourismuskindergarten

Weil Fasching die wichtigste Zeit im Jahr ist, wurde diese im Tourismuskindergarten gleich mehrfach gefeiert. Für das „Määäh, Muuuuh Bauernhof-Mottofest“ kreierten die Kindergärtnerinnen tolle Kostüme für die Kids und am Rosenmontag feierten alle ausgelassen im Pyjama.



Für Familie und Freunde gab es einen Kindermaskenball beim **Gasthof Brückler** mit einem tollen Animationsprogramm.

Jetzt warten schon alle gespannt auf den Osterhasen – ob der wohl kommen wird?



„Geh niemals mit einem Fremden mit!“

Dieses sehr wichtige Thema wurde gemeinsam mit der Polizei erarbeitet. Die Kinder lernten, dass jeder seinen sicheren Platz hat, mit einer magisch gespannten Zauberschnur um sich herum. Wenn etwas passiert, dass einem Kind nicht gefällt, dann schreit es laut: STOPP HÖR AUF, ICH MAG DAS NICHT!



Aufklärungsarbeit gemeinsam mit den Kindern durch die Polizistin

Volksschule

„Augen auf die Straße“

Mit der Kampagne „Augen auf die Straße“ vom Land Steiermark soll den Kindern bereits in der Volksschule ihre Eigenverantwortung im Straßenverkehr bewusst gemacht werden. Am 18. Jänner 2023 erhielten die Schüler:innen der ersten und zweiten Schulstufe der Volksschule Bad Loipersdorf Besuch von einem menschengroßen Augenpaar,

das den Kindern die Gefahren im Straßenverkehr durch Ablenkung und Unachtsamkeit näherbrachte. Die von dem riesigen Augenpaar beeindruckten Buben und Mädchen machten interessiert an dieser interaktiven Aktion mit. Zum Abschluss erhielten alle Schüler:innen einen mit Reflektoren gefüllten Sportbeutel.



Besuch von einem menschengroßen Augenpaar

Ihr Kaffeprofi

Neugeräte

Reparatur

Service

EP:Stessl
ElectronicPartner

Mein Service
macht den Unterschied.

Die Volksschule wird digital

In den letzten Jahren haben sich die Pädagogen:innen der VS Bad Loipersdorf mit großem Eifer und viel Motivation auf den Weg in Richtung digitale Unterrichtsentwicklung gemacht. Nachdem die Schule Member-Schule der Initiative eEducation Austria (BMBWF) wurden, haben die Pädagogen:innen in einer schulübergreifenden Lehrerfortbildung digitale Kompetenzen erworben und an der Pädagogischen Hochschule



zahlreiche Fortbildungen besucht. Aufgrund der erbrachten und nachgewiesenen Leistungen zur digitalen und informatischen Bildung hat das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Volksschule Bad Loipersdorf für das Schuljahr 2022/23 zur expert-Schule ernannt.

Kids meet Energy

Auch in diesem Schuljahr wurden wieder 25 Kinder der Volksschule im Rahmen eines zweitägigen Workshops zu cleveren Energieschlaumeiern ausgebildet. Bei diesem Unterrichtsprojekt, welches die Gemeinde alljährlich großzügig unterstützt, wurde mit den Kindern der dritten Klasse in spielerischer Weise intensiv an den Themen Umweltschutz, Energieeffizienz, Energiesparen und umweltbewusste Technologien gearbeitet. Die feierliche Überreichung des Energieschlaumeier-Zertifikats fand in Anwesenheit von Bgm. **Herbert Spirk** sowie eines **Vertreters der Energie Steiermark** statt und bildete den krönenden Abschluss dieses nachhaltigen Projekts.



Die neuen Energieschlaumeier aus Bad Loipersdorf

Musiktheater „Die goldene Nuss“

In der Adventzeit besuchten die Kinder der ersten Klasse der Volksschule Bad Loipersdorf das vorweihnachtliche Musiktheater „Die goldene Nuss“, das am 12. Dezember 2022 im Kindergarten der Gemeinde Bad Loipersdorf vom **Musiklarium** präsentiert wurde.

Die Schüler:innen waren fasziniert von der Waldelfe und dem Wichtel Pepino und beteiligten sich mit Begeisterung an der Mitmach-Musik. Gespannt verfolgten sie die Suche nach der goldenen Nuss, bei der sie einige Aufgaben lösen mussten, damit es im Wichtelwald wieder Weihnachten werden kann. Letztendlich staunten sie über die riesengroße, goldene Nuss, in der sich für jedes Kind ein kleines, goldenes Glöckchen befand. Darüber freuten sich die Buben und Mädchen sehr.



Gespannt verfolgen die Kinder der ersten Klasse das Musiktheater



„Loipersdofener Küchengeheimnisse“

Kochbuch Teil 1 und 2

Erhältlich im Gemeindeamt
und im Kaufhaus Nah & Frisch.



FF Bad Loipersdorf

Schadstoffübung in Gleisdorf

Am 22. Oktober 2022 fand eine Schadstoffübung für den gesamten Schadstoffzug Oststeiermark statt. Ziel dieser Übung war es, die Zusammenarbeit und den Ablauf bei Großeinsätzen zu trainieren. Gemeinsam mit der Feuerwehr Übersbach waren die Florianis aus Loipersdorf dem Übungsszenario Flüssigkeitsaustritt bei einem beschädigten IBC-Container zugeteilt. Aufgrund der Gefahrstoffnummern am Container konnte schnell festgestellt werden, welche Flüssigkeit bei der Übung simuliert wurde (Methanol). Aufgrund dieser Erkenntnisse wurden drei Mann mit CSA-Schutzanzügen ausgestattet und begannen mit dem Umpumpen der Flüssigkeit in einen unbeschädigten IBC-Container.

Im Anschluss an die Übung wurden die Teilnehmer über ein neues System der Ölsperren für breite Gewässer informiert und von der **Firma Agrana Fruit Austria GmbH**, welche auch das Betriebsgelände für die Übung bereitstellte, mit Speis und Trank versorgt.

Ein großer Dank gilt allen Feuerwehren für die großartige Zusammenarbeit sowie der Firma Agrana für die Zurverfügungstellung des Übungsgeländes und die Verpflegung!



Am Gelände der Firma Agrana Fruit Austria GmbH wurde die Schadstoffübung durchgeführt.

**WIR WÜNSCHEN
FROHE OSTERN
UND ERHOLSAME
FEIERTAGE!**

Die Mitarbeiter Ihrer Raiffeisenbank
Region Fürstenfeld. rbfuerstenfeld.at

**Raiffeisenbank
Region Fürstenfeld**

Schadstoffübung beim AWZ in Fürstenfeld

Am Samstag, dem 29. Oktober 2022, fand für die FF Bad Loipersdorf die zweite Schadstoffübung statt. Bei der groß angelegten Übung am Gelände des Abfallwirtschaftszentrums in Fürstenfeld wurden mehrere Szenarien beübt, wobei zu einem Gefahrenstoffaustritt alarmiert wurde. Die Feuerwehr Übersbach war damit beauftragt, eine vermisste Person in einem Raum für gefährliche Stoffe zu finden. Die Person wurde gefunden und gerettet, allerdings wurde im Anschluss festgestellt, dass ein Gefahrenstoff ausgetreten war. Während der Atemschutztrupp dekontaminiert wurde, wurden vier Mann mit den CSA-Schutzanzügen ausgestattet. Das Leck im Fass, bei welchem der Gefahrenstoff austrat, wurde mit einer Dichtmasse abgedichtet und im Anschluss die Flüssigkeit in ein unbeschädigtes Fass umgepumpt. Nach Ende der Übung wurde nochmals alle anderen Übungsszenarien begutachtet und erklärt.

Ein großes Danke gilt allen Feuerwehren für die gute Zusammenarbeit sowie der Feuerwehr Fürstenfeld für die anschließende Verpflegung.



Mehrere Szenarien wurde im AWZ Fürstenfeld beübt.

Hausbesuche

Am Montag, dem 5. Dezember 2022, fanden wieder die traditionellen Hausbesuche von Krampus und Nikolaus statt. Die Feuerwehrmitglieder fuhren wieder bei den angemeldeten Familien von Haus zu Haus und brachten die Kinderaugen mit einem Sackerl vom Nikolaus zum Leuchten.



Viele Kinder freuten sich über den Besuch von Krampus und Nikolaus.

Friedenslicht 2022

Am 24. Dezember 2022 konnte das traditionelle Friedenslicht im Feuerwehrhaus wieder an die Bevölkerung übergeben werden. Von neun bis zwölf Uhr stand die Halle für Speis, Trank und das Friedenslicht offen. Der Erlös dieser Aktion kommt der Feuerwehr-Jugend zugute. *Die FF Bad Loipersdorf dankte der Bevölkerung für das zahlreiche Erscheinen!*



Feuerwehrjugend bei der Ausgabe des Friedenslichtes im Rüsthaus

70. Geburtstag von Herbert Temmel

Kamerad **Herbert Temmel** feierte am 1. Februar 2023 seinen 70. Geburtstag. Am 3. Februar 2023 stattete eine Abordnung der FF Bad Loipersdorf dem langjährigen Kameraden einen Besuch ab und gratulierte ihm recht herzlich.



Glückwünsche für Kamerad Herbert Temmel

60. Geburtstag von Herbert Driussi

Am 23. Dezember 2022 stattete eine Abordnung der Feuerwehr dem langjährigen Kameraden **Herbert Driussi** einen Besuch ab und gratulierte ihm zu seinem 60. Geburtstag am Heiligen Abend. Die Kameraden:innen wünschten ihm alles Gute und bedankten sich für die gute Bewirtung.



Kameraden der FF Bad Loipersdorf gratulierten Herbert Driussi.

Wehrversammlung 2023

Am 12. Februar 2023 wurde die diesjährige Wehrversammlung im **Gasthaus Jandl** abgehalten. Neben zahlreichen Feuerwehrkameraden:innen konnte HBI **Mathias Jandl** zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darunter BR **Gerhard Engelschall**, Bgm. **Herbert Spirk** sowie ABI **Gerald Freitag**. Im Zuge der Wehrversammlung konnten die Beauftragten sowie der Kommandant mit ihren Berichten einen Einblick über die zahlreichen Aktivitäten der Feuerwehr geben.

Es wurden dafür über 7.200 Stunden ehrenamtlich geleistet. 93 Einsätze, 56 Übungen und 460 Tätigkeiten – diese Leistungen wurden durch die Verleihung der erworbenen Leistungsabzeichen sowie Auszeichnungen und Beförderungen untermauert. Die Ehrengäste lobten in ihren Grußworten alle Ausgezeichneten und Beförderten und sprachen ihre

Anerkennung für die Leistungen sowie den Ausbildungsstand der Wehr aus. Beendet wurde die ordentliche Wehrversammlung mit dem traditionellen Feuerwehrlied.



Viele Kameraden:innen folgten der Einladung zur Wehrversammlung.

Feuerwehrball 2023

Am Samstag, dem 14. Jänner 2023, fand nach langer Pause wieder der traditionelle Feuerwehrball im **Gasthaus Jandl** in Bad Loipersdorf statt. Für eine gute Stimmung und Musik sorgte die Musikgruppe „Urig 2“. Bei der Verlosung konnten dieses Jahr über den ganzen Abend verteilt über 100 Gewinne überreicht werden.

Die FF Bad Loipersdorf bedankt sich bei allen Besuchern sowie Sponsoren recht herzlich für die Unterstützung!



Viele Besucher amüsierten sich beim heurigen Feuerwehrball.

FF Dietersdorf

Sanitätsleistungsprüfung von acht Kameraden erfolgreich absolviert!

Vom Bereichsfeuerwehrverband Feldbach und Fürstenfeld wurde gemeinsam die SANLP in Oberdorf bei Kirchberg abgehalten. Bei dieser Prüfung müssen verschiedenste Erste-Hilfe-Maßnahmen bis zu Tätigkeiten bei Verkehrsunfällen (z.B. Helmabnahme bei Verdacht einer Wirbelerletzung und das Anlegen eines Stifneck) durchgeführt werden.

Die Teilnehmer aus Dietersdorf wurden in mehreren Übungen durch den Sanitätsbeauftragten Löschmeister **Martin Binder** auf die Prüfung sehr gut vorbereitet. Somit legten drei Kameraden die Prüfung in Bronze und fünf in Silber ab.

Bronze: Oberbrandinspektor **Georg Pfingstl**, LM d.F **Osman Nestelberger**, Hauptfeuerwehrmann **Lukas Fuchs**.

Silber: Abschnittsbrandinspektor **Adolf Stürzer**, LM d.S **Martin Binder**, Hauptfeuerwehrmann **Harald Binder**, Oberfeuerwehrmann **Daniel Jahrmann**, Hauptfeuerwehrmann **Stefan Fragner**.



Die Teilnehmer bei der Sanitätsleistungsprüfung

Kommandant ABI Adolf Stürzer feierte seinen 50er

Anlässlich des 50. Geburtstag von ABI **Adolf Stürzer** stellten sich zahlreiche Gratulanten ein. Von der Gemeinde Bad Loipersdorf gratulierten Bgm. **Herbert Spirk** und Vzbgm. Mag. **Dietmar Fuchs**. Der Musikverein Therme Loipersdorf mit Kapellmeister **Rudi Kohl** und Obmann **Josef Stessl** überbrachte mit Musikstücken ebenfalls Geburtstagsgrüße. Vom Bereichsfeuerwehrverband Fürstenfeld gratulierten Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat **Gerald Derkitsch** und Brandrat **Gerhard Engelschall** mit dem gesamten Bereichsausschuss. Vom Abschnitt vier Rittscheintal gratulierte Abschnittsbrandinspektor **Gerald Freitag** sowie die Kommandanten und Stellvertreter des Abschnittes. Die WKG-Dietersdorf, die seit über 18 Jahren von Adi Stürzer trainiert wird, stellte einen Geburtstagsbaum auf

und gratulierte mit der gesamten Feuerwehr Dietersdorf im Feuerwehrhaus. Oberbrandinspektor **Georg Pfingstl** und Kassier Brandinspektor **Franz Fragner** überbrachten die Glückwünsche der FF Dietersdorf.



Vzbgm. Dietmar Fuchs, Gudrun u. Adi Stürzer, Bgm. Herbert Spirk, Maria Schmidt



Friedenslicht

Eine große Anzahl der Ortsbevölkerung holte das Friedenslicht am 24. Dezember 2022 beim FF-Haus in Dietersdorf ab. Das Friedenslicht wurde am 22. Dezember 2022 von der FF Söchau in Graz abgeholt. Die FF-Jugendlichen Dietersdorf holte das Friedenslicht in Söchau, welches feierlich von Stadtpfarrer **Alois Schlemmer** und Feuerwehrkurat **Peter Rosenberger** am Dorfplatz übergeben wurde.



Jugendwart-Stellvertreter Feuerwehrfrau Jaqueline Brückler, die Jugendlichen Maximilian Fuchs, Markus Struger, Fabio Schweinzer, Anton Gruber, Löschmeister Osman Nestelberger, Kommandant Adolf Stürzer

Bereichsfußball-Jugendturnier

Eine Jugend-Mannschaft der **FF Dietersdorf** und **FF Stein** belegte beim Bereichsfußball-Jugendturnier den hervorragenden zweiten Platz und musste sich nur im Finale dem späteren Sieger – der **FF Jobst** – mit 0:1 geschlagen geben. Teamgeist und gelebte Kameradschaft verhalfen dem Team aus Dietersdorf/Stein zu dieser Top-Platzierung.



Eine Auswahl von Jugendlichen aus den Wehren Dietersdorf und Stein



Bestattung ILSE URSCHLER

Was man tief in seinem *Herzen* besitzt,
kann man durch den *Tod* nicht verlieren.

Um eine pietätvolle und würdige Trauerfeier zu ermöglichen ist es uns ein sehr großes Anliegen auf die Wünsche der Hinterbliebenen mit umfassender und kompetenter Beratung einzugehen.

Wir sind sehr bemüht den Angehörigen in den schweren Stunden des Abschiedes, unterstützend zur Seite zu stehen, und eine ganz individuelle sowie persönliche Verabschiedung zu gestalten.

Mit uns finden Sie einen helfenden Begleiter in dieser schweren Zeit.

*8280 Fürstenfeld
Buchwaldstraße 5
03382 55885*



Ilse Urschler

Im Trauerfall rund um die Uhr erreichbar.



FF Gillersdorf

Große Abschnittsübung in Söchau

Am Samstag, 4. März 2023, um 15 Uhr 14 erfolgte Feuerwehr-Sirenenalarm in Gillersdorf. Wenige Minuten später wurde mit dem KLF ausgerückt. Der Grund der Alarmierung war eine große SO3 Übung in Söchau (Ruppersdorf), wobei ein Werkstättenbrand vorzufinden war. Bei der Meldung beim Einsatzleiter wurde der Auftrag zusammen mit der FF Dietersdorf die Wasserversorgung durchzuführen, erteilt. Die naheliegende Rittschein war dazu vorgesehen. Die FF Dietersdorf baute aus dem neuen KHD-LKW einen 5.000 Liter Plastiktank auf, um diesen mit Wasser zu befüllen. Aus diesem Tank wurde dann die Wasserversorgung für den Einsatzbereich durchgeführt, wobei das TS im Dauereinsatz war. Zusätzlich zu den Feuerwehren des Abschnitts 04-Rittschein-

tal waren die Feuerwehren St. Kind und Breitenfeld als Unterstützung anwesend. Bei der Schlussbesprechung wurde eine erfolgreiche Grossübung mit insgesamt 89 Feuerwehrkameraden festgestellt.



HBI Anton Reisinger war auch bei der Übung dabei.



Kameraden der FF Gillersdorf beteiligten sich erfolgreich bei der großen Abschnittsübung in Söchau.



FF Stein

Übung

Am 23. Februar 2023 fand im Rüsthaus in Stein eine Übung zum Thema Menschenrettung und Absturzsicherung statt. Zu Gast waren die Kameraden:innen der Feuerwehren Rudersdorf, Fürstenfeld und Übersbach.



HBI Jürgen Mathä bei der Menschenrettungs- bzw. Absturzsicherungsübung

Schulung & Einsatzübung

Eine Schulung mit Einsatzübung fand am 21. Jänner 2023 im Rüsthaus in Stein statt. Geschult wurde das Thema Atemschutz und hier das richtige Aufnehmen der Atemschutzgeräte, Gerätekunde und das Vorgehen bei einem Atemschutzeinsatz.



Neben der Gerätekunde wurde der Atemschutzeinsatz geübt.

Österreichischer Feuerwehr-Atemschutz-Leistungstest

Der Österreichische Feuerwehr-Atemschutz-Leistungstest – kurz ÖFAST – dient zur Feststellung der körperlichen Eignung für den Einsatz mit schwerem Atemschutz und wurde am 4. Februar 2023 im Feuerwehrhaus Stein durchgeführt. Dazu wurden unterschiedliche Stationen aufgebaut, die mit schwerem Atemschutz zu bewältigen waren.



Beim Österreichischen Feuerwehr-Atemschutz-Leistungstest wurde die körperliche Eignung festgestellt.

First Responder Rucksäcke

Um bei Einsätzen die Erstversorgung sicherzustellen, schaffte sich die Feuerwehr Stein zwei neue First Responder Rucksäcke an. Die Übergabe erfolgte am 29. November 2022 durch **Karl Lederer**, dem Sanitätsbeauftragten des Bereiches Fürstenfeld. Auch Abschnittskommandant **Gerald Freitag** war anwesend.



ABI Gerald Freitag, Karl Lederer, Karl Steßl und HBI Jürgen Mathä

Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem wurde am 22. Dezember 2022 von den Jugendlichen der Feuerwehr Stein in Söchau abgeholt, um es dann am 24. Dezember 2022 im Rüsthaus in Stein an die Bevölkerung ausgeben zu können.



Die Feuerwehrjugend Stein holte das Friedenslicht in Söchau.

Geburstagsbaum für Josef Pucher



Jubilär Josef Pucher u. Jürgen Mathä

Seinen 60. Geburtstag feierte **Josef Pucher** am 27. Dezember 2022. Die Kameraden:innen der Feuerwehr Stein stellten zu diesem Anlass einen Geburtstagsbaum auf und gratulierten recht herzlich.

Geburstagsfeier bei Franz Leitgeb

Franz Leitgeb feierte am 1. Dezember 2022 seinen 60. Geburtstag und lud die Kameraden:innen der Feuerwehr Stein zu sich nach Hause ein. Kommandant **Jürgen Mathä** und Kommandantstellvertreter **Christopher Polt** überreichten ein Geschenk und gratulierten im Namen der gesamten Wehr.



OBI Christopher Polt mit dem Jubilar Franz Leitgeb und HBI Jürgen Mathä

Wehrversammlung

Die Wehrversammlung der Feuerwehr Stein fand am 6. Jänner 2023 beim **Stangl Wirt** in Stein statt. 44 Kameraden:innen nahmen daran teil, auch zahlreiche Ehrengäste konnten begrüßt werden. Kommandant **Jürgen Mathä** blickte auf ein arbeitsreiches Jahr 2022 zurück - es wurden 75 Einsätze mit 323 Stunden erbracht, 540 Übungsstunden absolviert und 6.674 Stunden für sonstige Tätigkeiten aufgewendet. Das ergibt eine Gesamtstundenanzahl von 7.537 für den freiwilligen Dienst.



Eine große Anzahl an Kameraden:innen nahmen an der Wehrversammlung teil.

Laufende Informationen sowie aktuelle Berichte und alle Fotos sind auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Stein unter www.ffstein.at zu finden!

ATV Loipersdorf

Neues vom Tennisverein

Die Tage werden länger und somit erwacht auch der ATV Loipersdorf aus dem Winterschlaf. Für das Tennisjahr 2023 sind wieder viele Veranstaltungen geplant.

Im letzten Jahr konnte mit Unterstützung der Gemeinde Bad Loipersdorf auf einem Platz eine Flutlichtanlage installiert werden. Mit Beginn der Frühjahrssaison soll auch die Anlage am zweiten Platz verfügbar sein, wodurch die Übergangszeit im Frühjahr sowie die kühlen Abendstunden im Sommer perfekt genutzt werden können.

Stolz ist man im Verein auch darauf, dass viele Damen und Jugendliche für den Tennissport begeistert werden konnten. Somit wird der ATV Loipersdorf heuer erstmals mit drei Mannschaften am Vulkanlandtennis-Dorfcup teilnehmen. Das Damen-Training wird umgehend wieder starten, sobald

die Plätze bespielbar sind, und auch die Jugendlichen zeigen groß auf und sind bereit für die Meisterschaft, die voraussichtlich Mitte Mai beginnt.

Das Highlight wird wieder das Softball-Tennisturnier sein, das am 1. Juli 2023 am Gelände des ATV stattfinden wird. Viele weitere Veranstaltungen sind geplant, wie das jährliche Herren-Doppel-Turnier, der Kinder- und Jugendtennis-Kurs, und auch das Mixed-Doppel-Turnier ist wieder ein fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender des ATV Loipersdorf. Alle Veranstaltungen können auf der Homepage des Tennisvereins www.atv-loipersdorf.at verfolgt werden. Die Mitglieder des ATV Loipersdorf freuen sich auf viele Tennisfans bei den geplanten Veranstaltungen.



Bauernbund Stein

Franz Schwab feierte den 70. Geburtstag

Vorstandsmitglieder des Bauernbundes Stein gratulierten **Franz Schwab** zum 70. Geburtstag. Bauernbundobmann **Christian Siegl** überbrachte die besten Glückwünsche für weiterhin viel Gesundheit und überreichte ein Präsent. Gleichzeitig bedankte er sich beim Jubilar für die stete Unterstützung.



BB-Obmann Christian Siegl mit dem Jubilar Franz Schwab und Johann Fuchs



FREILAND-LEGEHENNEN
im 11. Legemonat ab 11. April 2023
bei Höllerl's Freilandeier
in Dietersdorf, Linden-Allee 61,
abzugeben!

Bitte kurz vorher anrufen!
Tel. 0664/151 55 27

Höllerl's Freilandeier

Mit **FRISCHEGARANTIE!**
Direkt vom Nest in das
Verkaufsregal!

Wir wünschen Allen ein frohes Osterfest!

Ab sofort!!
FRISCH gefärbte Freilandeier
aus eigener Produktion!!

Linden Allee 61
8282 Bad Loipersdorf
Tel. Nr. 0664/1515527



Bühne Loipersdorf

20 Jahre Bühne Loipersdorf

2024 feiert die „Bühne Loipersdorf“ ihr 20-jähriges Jubiläum und hat zu diesem Anlass einiges vor. Unter dem Motto „Sie wünschen, Wir spielen!“ möchten die Bühne-Mitglieder die Meinungen der Zuseher wissen, um noch besser auf deren Wünsche und Anliegen eingehen zu können. Welche Genres wollen die Zuschauer überhaupt sehen? Wo könnte ein Theaterstück stattfinden? Haben Sie Ideen um Schauspieler zu inspirieren, oder wünschen Sie sich ein bestimmtes Stück von der Theatergruppe? Lassen Sie es die Verantwortlichen wissen, indem Sie an der folgenden Umfrage teilnehmen, sodass nächstes Jahr ganz besonders werden kann!



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der „Bühne Loipersdorf“ standen nach überstandener „Corona-Zeit“ wieder Vorstandswahlen auf dem Programm. **Johannes Rindler** erklärte sich dazu bereit, eine weitere Periode die Funktion des Obmannes zu übernehmen und wurde einstimmig im Amt bestätigt. Mit **Gudrun Puchas** als Obmann-Stv., **Moritz Buchner** als Kassier, **Janina Walder** als Kassier-Stv., **Jakob Gether** als Schriftführer und **Gregor Huber** als Schriftführer-Stv. wurden auch alle anderen Vorstandsmitglieder, dem Wahlvorschlag entsprechend, einstimmig in ihre jeweiligen Ämter gewählt.

Mit **Nathalie Gotscheva** verließ ein Mitglied der vergangenen Periode aus persönlichen Gründen den Vorstand der „Bühne“. Obmann Johannes Rindler bedankte sich herzlich für das Engagement und die tatkräftige Mitarbeit der letzten Jahre.

Bürgermeister **Herbert Spirk** gratulierte dem neuen Vorstand zur Wahl, wünschte viel Erfolg für zukünftige Projekte und bedankte sich für die reibungslose Zusammenarbeit.



*Gregor Huber, Jakob Gether, Gudrun Puchas,
Johannes Rindler, Janina Walder und Moritz Buchner*

DUSV Therme Loipersdorf

Heute für morgen...

Unter diesem Motto versucht der DUSV weiterhin die gute Nachwuchs- und Jugendarbeit zu forcieren. In diesem Rahmen darf der Vorstand zwei neue und zum Teil bereits engagierte Mitglieder begrüßen.

Bianca Gruber (bereits seit August 2022) und **Alexander Radl** unterstützen den Verein in der Organisation der Nachwuchs- und Jugendmannschaften. Am Trainersektor hat der DUSV das Vergnügen mit **Kristian Rieck** (seit August 2022 aktiv) und **Thomas Forjan** zwei top motivierte Coaches neu im Team zu haben. „Vielen Dank für euren Einsatz!“

Kinder und Jugendliche aller Altersklassen werden natürlich weiterhin dringend gesucht! Alle Kids, die Lust auf einen tollen Teamsport haben, bei dem der Spaß nie zu kurz kommt, können jederzeit mit Bianca (0664/7681717), Alexander(0664/5264129) oder **Michael Teuschler** (0664/4528694) Kontakt aufnehmen.

Alle Spieltermine der Jugend- und Kinderteams können der Vereinswebsite <https://vereine.oefb.at/dusv/News/> entnommen werden.

Platzsanierung



Die Platzsanierung ist abgeschlossen. Bereits Anfang Feber wurden am Hauptfeld die Flutlichtmasten aufgestellt, die Scheinwerfer montiert und die Kabel und Schaltschränke installiert - zwei Kräne der **Firma Thaler** waren dabei im Einsatz. Auch auf dem kleinen Trainingsplatz wurden die vier Flutlichtmasten und

Scheinwerfer aufgestellt bzw. montiert, der dritte Platz ist für die Trainings auch bereits in Betrieb. Am Hauptfeld folgen noch die letzten Maßnahmen, es kommt nochmals Sand/Humus drauf, die letzten Unebenheiten werden beseitigt, der Platz nochmals tiefengelockert und mit einer leichten Walze komplett eben gemacht.

Der Platz wird außerdem vom Sportplatzbauer noch mittels Spezialgemisch gedüngt, sodass sich der Rasen beim großen Eröffnungsfest am 14. April 2023 in Bestzustand befindet. Das abgefräste Material ist inzwischen nach mehrmaligem Wenden zu einem erstklassigen Humus geworden und steht ab Ende April zur Abholung bereit. Interessenten können sich an Obmann **Ferdinand Liendl** wenden.



Einsatz von schwerem Gerät bei der Montage der Flutlichtanlage

Dietersdorfer USV Loipersdorf **DUSV** **Seit 1988** **Preis pro RennEnte: Euro 2.50**

ENTEN RENNEN

23. April 2023

Viele wertvolle Preise zu gewinnen

Rittscheinbach, Dietersdorf

11.00 Uhr Fröhlichschoppen & Musik beim Feuerwehrhaus
12.30 Uhr Besichtigung der Rennstrecke
13.00 Uhr Aufwärmen
13.30 Uhr Ausgabe der letzten Enten
14.00 Uhr Start - obere Rittscheinbrücke
 Ziel - Feuerwehrhaus Dietersdorf
 - nach dem Rennen: Siegerehrung, Preisvergabe und 🎵 Musik!

Krustenbrat-Kistenfleisch

Sepp und seine Musikanten

DIETERSDORFER USV LOIPERSDORF

gegen

Söchau/Fürstenfeld II **STK**

Freitag, 14. 4. 2023 - 19 Uhr

Sportplatzzeröffnung

18 Uhr Platzkonzert mit dem MV Therme Loipersdorf
 Anschließend um 18.30 Uhr Eröffnung und Einweihung des neuen Hauptfeldes und der LED Flutlichtanlage durch
 Bgm. Herbert Spirk und Stadtpfarrer Luis Schlemmer.

Waldstadion Dietersdorf

Elternverein der Volksschule Bad Loipersdorf

Maskenball

Mit viel Engagement für Spiel, Spaß, Musik und einem Schätzspiel wurde erstmals der Kindermaskenball im **Gasthaus Jandl** durch den Elternverein der Volksschule Bad Loipersdorf unter der Leitung von Obfrau **Laura Weber** organisiert.

Dem Aufruf des Elternvereines folgten nicht nur viele Kinder und Eltern; neben dem gesamten Gemeindevorstand ließen sich auch zahlreiche Gemeinderäte:innen vom lustigen „Narrentreiben“ mitreißen. Die anwesenden Kinder fanden den „Gratis-Bürgermeister-Krapfen“ besonders schmackhaft und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.



Viele verkleidete Närrinnen und Narren hatten Spaß am Kindermaskenball.

Freizeit-, Kultur- und Traditionsverein Bad Loipersdorf

Wann ist Ostern?

Der Ostersonntag fällt stets auf den Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühjahr.

Palmweihe

Die Palmweihe ist ein kirchlicher Osterbrauch, den man überall in Österreich begeht. Dabei werden am Palmsonntag Palmbüschen oder Palmkätzchen mit Weihwasser gesegnet.

Wenn die Glocken nach Rom fliegen...

Diese ungewohnte Stille wird von einem gut durchdachten Lärminstrument unterbrochen. Am Karfreitag und Karsamstag wird vielerorts geratscht, was das Zeug hält. Dieser beliebte Osterbrauch zählt übrigens mittlerweile zum immateriellen Weltkulturerbe.

Die „Fleischweich“

Wir alle kennen dieses beliebte Brauchtum. Früher einmal

erfolgte die Speisensegnung erst am Vormittag des Ostersonntags. Das Fasten dauerte daher einen Tag länger und endete erst, nachdem Christus in den Zeremonien dieses Tages wiederauferstanden war.

Wieso Ostereier bunt sind

Während die kunstvoll bemalten Eier am Oster-Strauch nur Deko sind, hatte das Eierfärben früher einen Zweck: Weil in der Fastenzeit keine Eier gegessen werden durften, wurden diese hart gekocht, um sie lange haltbar zu machen. Indem die gekochten Eier mit Pflanzensäften gefärbt wurden, konnte man sie auf einen Blick von den ungekochten unterscheiden.

Eierpecken

Eierpecken gehört zu jenen Osterbräuchen Österreichs, die Jung und Alt erfreuen. Erst werden Ostereier gesucht, danach in alter Wettkampfmanier gegeneinander geschlagen. Wessen Ei ganz bleibt, der gewinnt.



Der Freizeit-, Kultur- u. Traditionsverein
Bad Loipersdorf wünscht allen
Bad Loipersdorferinnen und
Bad Loipersdorfern FROHE OSTERN und
viel Freude mit dem einen oder anderen Brauchtum.

Bad Loipersdorf war Schnapsen-Hochburg

Der Freizeit-, Kultur- und Traditionsverein Bad Loipersdorf veranstaltete an zwei Tagen das sechste Brettlausen- & Schnitzel-Schnapsen beim dortigen Vereinswirt **PRORast**. Apropos Schnapsen - es kann davon ausgegangen werden, dass dieses beliebte Spiel seit dem 17. Jahrhundert enorme Verbreitung erfuhr. Die Aufsichtsorgane gingen in früheren Zeiten gegen das Spielen um Geld vor und so entwickelte sich die Sitte, um Getränke oder auch Essen zu spielen. Bei den Getränken hat sich vielfach der Schnaps durchgesetzt, woraufhin der Name „Schnapsen“ entstanden sein soll. Es ist in diesem Zusammenhang bemerkenswert, dass es bis heute Brauch geblieben ist, im Wirtshaus nicht um Geld, sondern um eine Konsumation zu schnapsen.

Bei diesem Turnier in Bad Loipersdorf konnte der Gewinner eine Gewinnkarte und der Verlierer ein Getränk „erschnapsen“. „Es freut mich sehr, dass die Bevölkerung in und rund um Bad Loipersdorf dieses gesellschaftliche Ereignis annimmt und damit auch den Verein unterstützt“, meint Turnierleiter **Reinhold Tschandl**.

Vier Buschenschänken und der Vereinswirt selbst unterstützen diese Aktion mit „günstigen“ Brettlausen bzw. Schnitzeln. Niemand braucht sich zu fürchten, mit „großen Mengen“ an Wurst oder Geflügel nach Hause zu kommen. Eine hervorragende Alternative, die bereits das sechste Jahr die Teilnehmer erfreut.

Beim sehr anspruchsvollen Schätzspiel haben **Willi Welspacher**, **Sonja Reisinger** und **Hans-Peter Huber** die drei Geschenkkörbe gewonnen.

Die Verantwortlichen des Freizeit-, Kultur und Traditionsvereins Loipersdorf freuen sich bereits jetzt auf das siebente Brettlausen- & Schnitzel-Schnapsen im nächsten Jahr.



*Hans-Peter Huber, Willi Welspacher, Reinhold Tschandl,
Sonja Reisinger und Martina Posch*

Seniorenbund Loipersdorf-Stein

Jahreshauptversammlung

Am 4. März 2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im **Gasthaus Jandl** statt. Obfrau **Annemarie Lenz** konnte viele Mitglieder sowie die Ehrengäste Landesgeschäftsführer **Friedrich Roll**, Bgm. **Herbert Spirk** und Bezirksobmannstellvertreter **Franz Hanfstingl** begrüßen. Die Obfrau berichtete von den vielen Aktivitäten im Seniorenbund. Die Ehrengäste bedankten sich für die hervorragende Arbeit und wünschten für das kommende Vereinsjahr gutes Gelingen.



Der SB-Vorstand mit Ehrengästen

ESV Gillersdorf



EINLADUNG zum 2. GILLERSDORFER STRASSENTURNIER

- WANN:** Samstag, 15. Juli 2023
Ersatztermin bei Schlechtwetter: Sonntag, 16. Juli 2023
- WO:** Straße im Bereich der Teichanlage Tauschmann
- BEGINN:** 9:00 Uhr, Zusammenkunft um 8:30 Uhr
- NENNGELD:** € 50,00
- ANMELDUNG:** Stefan Stampfl, 0664 398 08 03, Anmeldeschluss 30. Juni 2023

Anschließend Siegerehrung und gemütliches Beisammensein.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich der ESV Gillersdorf!



Stock Heil!

Für Unfälle und Schäden jeglicher Art, auch Dritten gegenüber, übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

**ZUSCHAUER & FANS
SIND HERZLICH WILLKOMMEN!**
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Gemischter Chor

Runde Geburtstage im Chor



Joschy Huber mit seiner Marianne



Jubilär Gottlieb Jannach



Christa Kurz im Kreise ihrer Lieben

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen. So ergab es sich, dass einer der langjährigsten Chormitglieder seinen **70er** beging. Der allseits bekannte und geschätzte **Joschy Huber** ließ es sich nicht nehmen, die Weihnachtsfeier (Mitte Dezember 2022) vom Chor gleich zu seiner Geburtstagsfeier zu machen. Zahlreiche Gratulanten stellten sich ein und brachten auch, nebst Torten und Mehlspeisen, einen umgedichteten Schlager zum Besten. Im **Gasthaus Jandl** haben alle vorzüglich gespeist und bis in die Abendstunden hinein gesungen und gefeiert. Auch Bgm. **Herbert Spirk** gab dem Chor und Joschy die Ehre dabei zu sein – danke auch für die Unterstützung.

Der nächste große Geburtstag war gleich Anfang Januar 2023 wieder von einem Tenor in der Riege des Chors. **Gottlieb Jannach** (aus Fürstenfeld) hat seinen **80er** beim **Buschenschank Nowak** mit den Mitgliedern des Gemischten Chors gefeiert. Gut gelaunt und mit einem tollen Gedicht aus der Feder von **Erwin Krenn** wurde ein gemütlicher Abend verbracht.

Erst seit ca. einem halben Jahr im Sängerruhestand befindet sich das nächste „runde“ Geburtstagskind – **Christa Kurz** (kann auf über 60 Jahre Chor zurückblicken) hatte Anfang März ihren **80er**. Glückwünsche und Blumen wurden bei einem kurzen Besuch überbracht.

Der Gemischte Chor wünscht allen drei nochmals von Herzen alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit.

Schwungvolles Adventsingen

Das Adventsingen des Gemischten Chores Bad Loipersdorf ist jedes Jahr eine wunderbare Gelegenheit, sich musikalisch auf Weihnachten einzustimmen. Das Programm wurde von der Chorleiterin **Ruth Natter** ausgesucht und einstudiert. Vom traditionellen Weihnachtslied bis hin zum schwungvollen Gospel war alles dabei. Die Musiker des Ensembles **Einhornblos**, eröffneten das Konzert. Mit den **Kindern der Volksschule** und dem Jugendchor **Chorage** war auch der Sängernachwuchs stark vertreten. Die **Chornissen** bereicherten das Programm mit gesanglich hochwertigen Stücken und schwungvollen Neuinterpretationen bekannter Werke. Besonderer Gast war die aus dem Radio bekannte Band **Sun DNA**, bestehend aus **Sabine Voraber**, **Elisabeth Brunner** und **David „Alfie“ Jackson**, die auch eigene Songs zum Besten gaben. Gesanglicher Höhepunkt des Abends war das Stück „der alte Mann“ von **Oliver Gies**, bei dem die Bässe als Solisten wirkten. Den krönenden Abschluss fand das Adventkonzert im Gospel „Good News“, das von

Einhornblos begleitet wurde und bei dem alle Künstler:innen mitwirkten. Anschließend ließ man das Konzert bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen ausklingen und sang im Schein der Feuerschalen noch ein paar Weihnachtslieder. Der Gemischte Chor Loipersdorf bedankt sich für den zahlreichen Besuch!



Ausblick – Konzert Volkslied trifft Filmmusik

Es wird bereits fleißig für das Chorkonzert geprobt, welches am 26. Mai 2023 im Mehrzwecksaal Bad Loipersdorf stattfinden wird. Schwerpunkt in diesem Jahr ist das Thema Filmmusik, wobei traditionelles Volksliedgut wie „Trog mi Wind“ und „Sommerpsalm“ auf Songs der Filme „der Herr der

Ringe“ oder „Sister Act“ und „das Dschungelbuch“ treffen. Wer Lust hat mitzusingen, ist herzlich eingeladen. Geprobt wird immer donnerstags, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Bad Loipersdorf.

Jagdgesellschaft Stein

Mäharbeiten

Auch im heurigen Jahr ersucht die Jagdgesellschaft Stein wieder um Kontaktaufnahme, wann Mäharbeiten durchgeführt werden. Es kann wiederum das betroffene Wiesenstück abgesucht, bzw. mit der Wärmebilddrohne überflogen werden. Der Erfolg der letzten Jahre stimmt zuversichtlich, sodass auch im heurigen Jahr wieder Jungtiere gerettet und unnötiges Tierleid verhindert werden kann. Informationen über bevorstehende Mäharbeiten bitte an **Gerhard Matzl** 0664/5738809 bzw. 0664/4512224. Besten Dank für die gute Zusammenarbeit.



JAGDGESELLSCHAFT STEIN
Bockschnapsen
Samstag, 6. Mai 2023, Beginn: 14 Uhr
Gasthaus Stanglwirt, Stein

1. Preis: Jagdeinladung zu einem I Bock und Wildbret
2. Preis: Jagdeinladung zu einem III Bock und Wildbret
und weitere Preise

Kartennpreis: € 5,-

Verlosungs-Hauptpreis:

Gutschein für 3 Nächte (max. 8 Personen) im


BERGCHALET
Stolzalpe

im Wert von € 1.440,-

Jede Verkaufskarte nimmt an der Verlosung teil!!

Gesponsert von ERDBAU - TRANSPORTE MEDL



Infos unter: www.medls.at



Musikverein Therme Loipersdorf

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung vom 29. Jänner 2023 wurde wie jedes Jahr mit einer Messe in Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereines eröffnet. Anschließend traf man sich im Thermenresort und lauschte den Berichten von Obmann, Kapellmeister, Kassier und Jugendreferentin. In diesem Jahr wurde der Vorstand neu gewählt.

Die MV-Mitglieder freuen sich, dass Kapellmeister **Rudi Kohl** und Obmann **Josef Steßl** sich erneut bereit erklärten, den Verein zu führen. Auch in diesem Jahr wurden einige Musikerinnen und Musiker sowie Marketenderinnen für ihre langjährige Tätigkeit ausgezeichnet. Wir gratulieren allen recht herzlich!



Der neue Vorstand



Zahlreiche Musiker durften sich über Auszeichnungen und Ehrungen freuen.

Die Faschingsnarren sind los

Am Faschingsamstag in Jennersdorf und am Faschingsdienstag in Fürstenfeld präsentierten die Jungmusiker und Jungmusikerinnen den Musikverein. Unter der Organisation der Jugendreferenten wurde der bunte Faschingswagen zum Thema „Rotkäppchen und der böse Wolf“ geschmückt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Mit selbstgenäh-

ten Rotkäppchen-Capes, als Wölfe oder Jäger verkleidet, mischte sich die Jugend unter das Narrenvolk, um das ein oder andere Stamperl zu verkaufen. Durch das gemeinsame Vorbereiten des Wagens wurde der Zusammenhalt und das Miteinander gestärkt. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden.



Tolle Verkleidungen als Rotkäppchen und der Wolf

Frühlingskonzert – musikalischer Höhepunkt des Jahres

Der Musikverein Therme Loipersdorf lud am 18. und 19. März dieses Jahres zum traditionellen Frühlingskonzert. Den zahlreichen Gästen wurde ein umfassendes Repertoire an verschiedenen Musikstücken dargeboten, welches eine Mischung aus anspruchsvollen Werken wie „Ouverture solennelle 1812“ von Tschaikowski oder „Donausagen“ von Fucik, aber auch bekannte Hits wie die „African Symphony“, „Latin Woods“ und „Tom Jones in Concert“ enthielt.

Als besondere Gäste in diesem Jahr musizierten die **Jagdhornbläser Fehring**, geleitet von **Karl-Heinz Promitzer**, welcher zudem als Solist im Stück „Samba Parforce“ glänzte. **Joschy Huber** und **Ruth Natter** sangen gemeinsam das Duett „Böhmischer Held“ und auch die Musikvereinsjugend, dirigiert von **Mirjam Natter**, zeigte bei „How to train your dragon“ und „Fun Fever“ ihr musikalisches Können.

Besonderer Dank gilt Kapellmeister **Rudi Kohl** für die professionelle Einstudierung. Moderator **Joschy Huber**, der auf bewährte Weise kurzweilig und gekonnt durchs Programm führte, wurde erstmalig unterstützt von **Larissa Kohl**. Einen Höhepunkt des Abends bildete die Verleihung des Ehrenzeichens in Gold des österreichischen Blasmusikverbandes für 70 Jahre verdienstvolle Tätigkeit an **Helmut König**.

Der Musikverein gratuliert dem Ausgezeichneten und wünscht ihm noch viele Jahre Freude am Musizieren!

Am Ende bedankten sich die Mitglieder des Musikvereines für die jahrelange Treue der Besucher und sie freuen sich darauf beim nächsten Konzert erneut viele Gäste begrüßen zu dürfen.



Bgm. Herbert Spirk bei der Überreichung des Ehrenzeichens in Gold an Helmut König



HALLO WIR SIND GEMA! Ferienspaß für Menschen mit Behinderung



Gerlinde Zwillak, Dipl. Sozialbetreuerin BB und
Cornelia Riedl, Kindergartenpädagogin, Fachsozialbetreuerin BB

Unseren Verein gibt es seit 2016 mit Sitz in Graz und Hartberg. Aufgrund eines Wohnortwechsels gibt es seit Juli 2022 einen zusätzlichen Standort für die Umgebung Fürstenfeld. Zu unserer großen Freude können wir ein stetiges Wachsen unseres Vereines erkennen. Daher haben wir uns

entschlossen, auch Ihnen in der Region Süd-Oststeiermark die Möglichkeit anzubieten, an unseren erlebnisreichen Angeboten teilzunehmen.

Im Mittelpunkt unseres Tuns steht der Mensch mit all seinen Bedürfnissen und Wünschen – stets begleitet von der Sehnsucht nach Spaß, Abenteuer und Entspannung. Der Kerngedanke unseres Vereins liegt darin, individuelle Reisen in Begleitung von qualifiziertem Fachpersonal anzubieten. Uns ist es wichtig, dass die gemeinsame Zeit zu einem schönen und unvergesslichen Erlebnis wird.

Was macht unsere Angebote so speziell?

- Wir reisen in Kleingruppen.
- Die Betreuung erfolgt ausschließlich mit qualifiziertem Personal.
- Inklusion und Selbstbestimmung ist uns sehr wichtig bei unseren Unternehmungen.
- Unterkünfte werden immer individuell auf die Bedürfnisse der Reisenden abgestimmt.
- Spezielle Wünsche und medizinische Notwendigkeiten werden immer berücksichtigt.

Ferienstpaß mit ...

VEREIN GEMA

*GeMa ist ein Verein für individuelle Aktionen,
Ausflüge und Urlaube für Menschen mit körperlicher,
psychischer sowie geistiger Beeinträchtigung.*



DIE STADT RUFT!



DAS WASSER RUFT!



DAS LAND RUFT!



... einfach abscannen und
mehr über unseren Verein und
unsere Angebote entdecken!

GeMa*

*Unser Ziel ist, gemeinsam eine spannende
und interessante Zeit zu erleben.*

Nähere Informationen und Anmeldung unter:

@ info@verein-gema.at
www.verein-gema.at
0680 / 14 269 07

ÖKB Loipersdorf-Stein

70. Geburtstag von Ferdinand Kohl und Franz Schwab

Anlässlich der runden Geburtstage von **Ferdinand Kohl** und **Franz Schwab** überbrachten Vorstandsmitglieder des ÖKB Loipersdorf-Stein die herzlichsten Glückwünsche vor allem für viel Gesundheit und überreichten Präsente.



Karl Steßl, Jubilar Ferdinand Kohl
und Obmann Anton Timischl



Obmann Anton Timischl, Jubilar
Franz Schwab und Franz Kowald

Jahreshauptversammlung des ÖKB Loipersdorf Stein

Erstmals nach zweijähriger Corona-Pause wurde Mitte Februar 2023 die Jahreshauptversammlung unter Beisein des **Musikvereines Therme Loipersdorf** im **Gasthaus Jandl** abgehalten.

Gleichzeitig wurde bei der Versammlung das Ergebnis vom ÖKB-Wandertag bekanntgegeben. Zur Jahreshauptversammlung wurden alle Helfer, die beim ÖKB-Wandertag tatkräftig mitgeholfen haben, eingeladen. An Ehrengästen konnte u.a. Bgm. **Herbert Spirk** und Bezirksobmann **Franz Sobe** begrüßt werden. Es wurde auch die Gelegenheit genutzt, um Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft zu ehren.



ÖKB-Mitglieder, die für ihre 25- bzw. 50-jährige
Mitgliedschaft geehrt wurde mit Ehrengästen

Sport- & Freizeitverein Stein

„Schifoarn“

Am 11. Februar 2023 fand eine bereits mehrjährige erfolgreiche Kooperation des Sport- und Freizeitverein Stein mit der Freiwilligen Feuerwehr Stein auf dem Hauser Kaibling statt. Die sportliche Truppe tummelte sich bei herrlichem Wetter über die gut präparierten Pisten. So manche heimelige Hütte am Berg diente der Erholung bis dann nach dem Après-Ski im Tal pünktlich um 19 Uhr 30 die Heimfahrt eingeläutet wurde.



Lustig war das Schifoarn auf dem Hauser Kaibling.

Obmann als Jubilar

Am Stefanitag bekam Obmann **Christian Perl** seinen Geburtstagsbaum zum 60er aufgestellt. Gefeierte hat er in mehreren Etappen - auch mit seinem Vereinsvorstand. Ein kleines Geschenk für den nächsten Vereinsausflug soll ihm dann das gemeinsame Wochenende erleichtern.



Obmann Christian Perl - ein Sechziger

Pfarrgemeinderat

Renate Urschler - die Wortgottesdienstleiterin

Voller Freude und Stolz wird vorgestellt: **Renate Urschler** - die Wortgottesdienstleiterin in Bad Loipersdorf. Die Wortgottesdienstleiterin ist vom Bischof beauftragt, in Abwesenheit des Pfarrers die Wort-Gottes-Feier zu leiten. Zudem kann sie gemäß ihrem Auftrag auch Andachten und die Liturgie der Tagzeiten leiten, damit in der Pfarre auch dann gemeinsam Gottesdienst gefeiert wird, wenn kein Priester anwesend ist. Die Wortgottesdienstleiterin wird in einem mehrteiligen Kurs ausgebildet. Der Besuch des Kurses ist die Voraussetzung für die Beauftragung durch den Bischof. Der Pfarrgemeinderat wünscht Renate viel Freude am Tun!



Wortgottesdienstleiterin Renate Urschler

Die heiligen drei Könige zogen durch Bad Loipersdorf

Am 2. und 3. Jänner 2023 besuchten insgesamt sechs Kinder- und zwei Firmgruppen die Bewohner und Bewohnerinnen in Dietersdorf, Gillersdorf, Loipersdorf und Stein. Unterstützt wurden sie, wie bereits in den letzten Jahren, von den „**Chornissen**“, die im Bereich „Therme Loipersdorf & Hotels“ die Friedensbotschaft und den Segen fürs neue Jahr überbrachten.

Mit Unterstützung von **Barbara Wagner**, den Lehrer:innen, Begleiter:innen, Köch:innen und etlichen fleißigen Händen im Hintergrund, trug erstmals **Heidi Sammer** vom Pfarrgemeinderat die Hauptverantwortung der Sternsinger-Aktion in Bad Loipersdorf. Sehr stolz darf sie auf die mehr als 8.000 Euro an Spenden sein. Als Dankeschön erhielten die Kindergruppen vom Pfarrgemeinderat einen 10-Euro-

Gutschein vom Diesel-Kino Gleisdorf sowie von McDonald's Chef **Josef Pfundner** ein „Menü nach Wahl“ für jedes Kind als Geschenk dazu – Herzlichen Dank!



Die Sternsinger brachte Freude in jedes Haus.

Advent und Weihnachten

Besinnlich und doch aktiv ging es durch den Advent: „Adventkranz binden“, „Begegnung im Advent“, oder „schmücken der Christbäume“, so manches Brauchtum stand auch zu Hause bei den Familien auf dem Plan.

Dann, an Heiligabend kommen die Familien zusammen und

genießen die gemeinsame Zeit, feiern die Geburt Jesu und beschenken einander. Es ist auch die Nacht, in der in den Kirchen „Stille Nacht, Heilige Nacht“ erklingt. Sowohl bei der Krippenfeier als auch bei der Christmette wünschen die Menschen einander „gesegnete und gesunde Weihnachten“.



Begegnung im Advent am Dorfplatz



Krippenfeier in der Kirche Bad Loipersdorf

Ehejubiläum von Familie Stampfl

Fast jeden Samstagabend versehen **Wenzel** und **Maria Stampfl** ihre unterstützende Tätigkeit in der Thermenkapelle bei der Vorabendmesse. Ganz klar, dass sie ihren besonderen Ehesegen für 54 Ehejahre von Pfarrer **Alois Schlemmer** in der Thermenkapelle erhielten. Herzlichen Glückwunsch und noch viele gesunde gemeinsame Jahre.



Das Ehepaar Maria und Wenzel Stampfl mit Pfarrer Alois Schlemmer beim Ehesegen

VP Frauen Bad Loipersdorf

Einladung zum Grünkraftspaziergang

am **Donnerstag, 20. April 2023, Treffpunkt:**
Pfarrheim Bad Loipersdorf, 9 Uhr 30 bis ca. 13 Uhr

Bei einem leicht gehbaren Spaziergang durch Wald und Wiese (festes Schuhwerk) lernen die Teilnehmer verschiedene Wildkräuter kennen, besprechen und sammeln sie. Im Anschluss werden die Grünkraftschätze zu kulinarischen Köstlichkeiten im Pfarrheim verarbeitet. Unkostenbeitrag: 13 Euro pro Person. Dieser beinhaltet Rezepte und Kostproben. Anmeldung im Gemeindeamt bis spät. Dienstag, 18. April 2023. Auf viele Teilnehmer freuen sich **Gertraud** und **Ingrid**.



Wir gratulieren herzlich!

Master of Education

Allen Grund zum Strahlen hat **Nadja Schinagl**. Sie absolvierte bereits vor einigen Monaten ihr Studium zum Master of Education mit einem Notendurchschnitt von 1,0 an der PPH Graz Augustinum. Nadja unterrichtet derzeit an der Volksschule Übersbach und ist dort als Klassenlehrerin der 3. und 4. Schulstufe tätig.



Herzliche Gratulation an Nadja Schinagl zum Master of Education.

Bachelor of Science

Laura Pfundner hat das Bachelorstudium Ernährungswissenschaften mit Erfolg abgelegt und darf sich nun Bachelor of Science nennen. Herzlichen Glückwunsch!



Laura Pfundner B.Sc. mit Bgm. Herbert Spirk

Ehrungen

Bgm. Herbert Spirk sowie die/der zuständige Gemeinderätin/rat und Abordnungen verschiedener Vereine der Gemeinde haben nachstehenden Jubilaren anlässlich ihrer „runden“ und „halbrunden“ Geburtstage gratuliert. Es wurden Grüße und Glückwünsche sowie Geschenke im Namen der Gemeinde und der Vereine überreicht. Ebenso wurden die besten Wünsche für weiterhin viel Gesundheit überbracht.



Juliane Konrath
Stein, 90. Geburtstag



Rosa Kern
Stein, 85. Geburtstag



Helene Fuchs
Loipersdorf, 85. Geburtstag



Konrad Magyarics
Loipersdorf, 85. Geburtstag



Franz Friedl
Dietersdorf, 85. Geburtstag



Karl Zouhar
Dietersdorf, 85. Geburtstag



Theresia Trammer
Stein, 80. Geburtstag



Heide Brunner
Loipersdorf, 80. Geburtstag



Erika Konrad
Loipersdorf, 80. Geburtstag



Christa Kurz
Loipersdorf, 80. Geburtstag

HOCHZEITS JUBILÄUM



50 Jahre: (Goldene Hochzeit)

Maria und Gerhard Matzl, Stein
Annemarie und Richard Lenz, Loipersdorf

Geburten

Glück kann man nicht kaufen –
es wird geboren.



© PhotoMoments Melanie May, www.photomoments.at

Anton Martin

kam im Dezember 2022 auf die Welt.
Alexandra Gumhold und **Martin Prasch**
aus Stein sind überglücklich über ihr er-
stes Kind und können den Blick kaum von
ihrem entzückenden Sohn nehmen.

Todesfälle



Michael Brei, Stein,
im 62. Lebensjahr

Johanna Fetz, Gillersdorf,
im 85. Lebensjahr

Elisabeth Fuchs, Stein,
im 86. Lebensjahr

Hannelore Brunner, Loipersdorf/Kukmirn,
im 81. Lebensjahr

Herbert Jandl, Loipersdorf/Königsdorf,
im 63. Lebensjahr

Josef Freißmuth, Stein,
im 75. Lebensjahr

Josef Trösterer, Dietersdorf,
im 74. Lebensjahr

Toni Hirmann, Loipersdorf,
im 66. Lebensjahr

Christina Bachner, Loipersdorf,
im 27. Lebensjahr

Margaretha Siegl, Dietersdorf/Fürstenfeld,
im 92. Lebensjahr

April bis Juli 2023

APRIL 2023

- 11.04. Vortrag Blackout, Pfarrheim Bad Loipersdorf, Beginn: 19 Uhr
- 14.04. Sportplatzeröffnung des DUSV Therme Loipersdorf, Waldstation, Beginn: 18 Uhr
- 20.04. Grünkraftspaziergang der VP Frauen Bad Loipersdorf, Treffpunkt Pfarrheim, 9 Uhr 30 bis ca. 13 Uhr
- 22.04. Firmung, Stadtpfarrkirche Fürstenfeld, Beginn: 15 Uhr
- 23.04. Entenrennen des DUSV Therme Loipersdorf, Rittscheinbach Dietersdorf, Beginn: 11 Uhr mit Frühschoppen
- 28.04. Kabarett mit Seppi Neubauer „Money, Money, Monkey“, Pfarrheim, Beginn: 19 Uhr

MAI 2023

- 01.05. Wandertag in Stein, Beginn: 8 Uhr
- 06.05. Bockschnapsen der Jagdgesellschaft Stein, Gasthaus Stanglwirt, Beginn: 14 Uhr
- 07.05. Stelzengrillen des DUSV mit Meisterschaftsspiel, Waldstadion Beginn: 11 Uhr
- 18.05. Erstkommunion, Pfarrkirche Bad Loipersdorf, Beginn: 10 Uhr
- 21.05. Bereichsfeuerwehrtag der FF Dietersdorf mit Frühschoppen, Feuerwehrhaus Dietersdorf, Beginn: 10 Uhr
- 26.05. Chorkonzert des Gemischten Chor Bad Loipersdorf, Mehrzwecksaal, Beginn: 19 Uhr 30
- 27.05. Bereichsfeuerwehr-Leistungsbewerb, Sportanlage Dietersdorf, Beginn: 14 Uhr
- 27.05. Bergfest der FF Stein, Hiebüchl, Beginn 20 Uhr
- 28.05. Bergfest der FF Stein, Hiebüchl, Beginn 11 Uhr

JUNI 2023

- 03.06. Steirisches Sänger- und Musikantentreffen 2023, Pfarrheim Bad Loipersdorf, Beginn: 19 Uhr 30
- 08.06. Fronleichnamsfest mit Prozession, Kirchplatz bzw. Pfarrkirche Bad Loipersdorf, Beginn: 8 Uhr 30
- 09.+10.06. Eröffnung Weinerlebnisweg
- 24.+25.06. Bezirks-Marschmusikbewertung MV Therme Loipersdorf mit Frühschoppen am 25.06., Waldstadion Dietersdorf
- 30.06. Schulfest der VS und des Elternvereines Bad Loipersdorf

JULI 2023

- 01.07. Softball-Tennisturnier des ATV Loipersdorf, ATV-Tennisplatz, Beginn: 9 Uhr
- 01.07. #Wearewater-Fest, Freibereich Thermenresort Loipersdorf, Beginn: 10 Uhr
- 02.07. Pfarrfest in Bad Loipersdorf, Pfarrheim, Beginn: 8 Uhr 30 mit der Heiligen Messe in der Pfarrkirche
- 08.07. Country-Fest des Teichfischvereines Stein, Fischerhütte Teichanlage Stein
- 15.07. 2. Gillersdorfer Straßenturnier des ESV Gillersdorf, Bereich Teichanlage Tauschmann, Beginn: 9 Uhr